



Aktion bis 23. April

Jetzt 4 Monate
GRATIS sichern!

Aktion!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten
1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰
€ monatlich

Wechseln war
noch nie so
legendär!

www.spusu.at

Jetzt
bestellen!



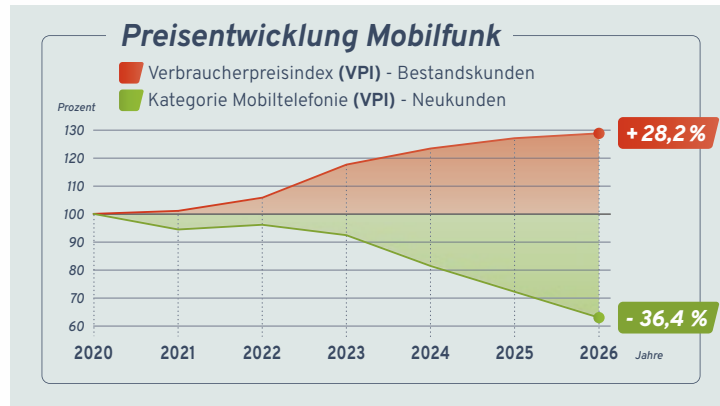
Preiserhöhungen im Mobilfunk: Wer nicht wechselt, zahlt drauf!

Wenn am 1. April die Handyrechnung wieder einmal teurer wird, denken viele zuerst an einen Aprilscherz - doch leider ist es keiner!

Die jährliche Preiserhöhung hat bei den großen Mobilfunkanbietern des Landes fast schon Tradition. Leidtragende sind viele Bestandskunden, deren Vertrag eine sogenannte Wertsicherungsklausel enthält. Diese erlaubt es, die monatliche Grundgebühr jedes Jahr an die Inflation anzupassen.

Damit werden viele Handytarife ab 1. April automatisch um 3,5% teurer. Ein großer Anbieter holt zusätzlich die Anpassung aus dem Vorjahr nach, wodurch Betroffene sogar um 6,4% mehr bezahlen.

Während neue Mobilfunktarife regelmäßig mehr Datenvolumen bekommen und gleichzeitig günstiger werden, verteuern sich etliche Bestandskundenverträge automatisch - die Leistung bleibt jedoch dieselbe. Durch die Wertsicherungsklauseln ist die Handyrechnung für loyale Kunden seit 2020 um bis zu 28,2% gestiegen. Im Gegensatz dazu sind im selben Zeitraum die Preise für Neukunden



jedoch um 36,4% gesunken. Ein Großteil der Konsumenten bezahlt für ihren Mobilfunkvertrag immer noch wesentlich mehr als nötig, dennoch ist die Wechselbereitschaft am heimischen Markt gering.

spusu trotz dem Preiserhöhungs-Wahnsinn

spusu verzichtet bei allen Handytarifen bewusst auf Preiserhöhungen, Servicepauschalen und Mindestvertragsdauern. „Wer heute noch über 20 Euro für seinen Handytarif oder sogar eine Servicepauschale bezahlt, sollte unbedingt über einen Anbieterwechsel nachdenken. Es ist wirklich wesentlich einfacher als man denkt“, erklärt spusu-Gründer Franz Pichler.

spusu trotz dem Preiserhöhungs-Wahnsinn und startet mit neuen Angeboten: Bis 23. April gibt es den spusu legendär mit 100 GB Datenvolumen, 2.000 Minuten und 1.000 SMS um 9,90 Euro pro Monat.

„Um den Konsumenten den Wechsel zu spusu noch schmackhafter zu machen, sind die ersten 4 Monate gratis. Jeder soll sich selbst ein Bild machen können und von unserer Qualität überzeugen. Deshalb gibt es bei uns auch keine Bindung“, so Pichler.

Der Einsatz macht sich bewährt: Wie erst vor Kurzem vom Market Institut erhoben, hat spusu über alle Branchen hinweg bei über 1.500 untersuchten Marken die begeistertsten Kunden.

Anbieterwechsel leichter als gedacht

Die Bestellung eines neuen Tarifs ist über die spusu Website innerhalb von fünf Minuten erledigt. spusu kümmert sich um die komplette Abwicklung, einschließlich Rufnummernmitnahme und Beendigung des Altvertrags.

Während andere Anbieter ihren Kundenservice auslagern oder durch KI ersetzen und so an Qualität einsparen, verfolgt spusu weiterhin einen konsequenten Weg: Im spusu Service-Team arbeiten ausschließlich eigene Mitarbeiter, die in durchschnittlich 10 Sekunden das Telefon abheben und ähnlich schnell auch über WhatsApp erreichbar sind.

„Wir möchten unseren Kunden immer auf Augenhöhe begegnen. Dabei wollen wir die beste Qualität zu fairen Preisen liefern. Die Kundenzufriedenheit steht für uns immer an oberster Stelle“, betont Franz Pichler.

Anzeige



Jetzt 4 Monate GRATIS sichern!

Aktion bis 23. April



Jetzt bestellen!

www.spusu.at

Aktion!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten

1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰

€ monatlich

01.04.2026 / KW 14 / www.tips.at

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER
GÄRTNEREI

NEUERÖFFNUNG
ein völlig neues Einkaufserlebnis



www.dopetsberger.at



Osterzeit Festlich geschmückte Brunnen, ein Kunsthandwerksmarkt und der Osterhase sorgen in der Barockstadt Schärding rund um Ostern für frühlingshafte Stimmung und laden zum Bummeln ein. Seite 27 / Foto: Stadtgemeinde Schärding

Neue Erlebniswelt in Kopfing eröffnet

Der Baumkronenweg in Kopfing startet unter neuem Namen und mit erweitertem Konzept in die Zukunft: Als „WaldEntdecker-Welt“ bietet das Areal künftig ganzjährig Naturerlebnis und Wissenserwerb. Neue Attraktionen wie der Waldbodenweg und interaktive Spielstationen machen den Wald aus unterschiedlichen Perspektiven erlebbar. Seite 5

Tips Reisen

Foto: RPB

ab **890,-**

**SALONZUG
NACH OPATIJA**

07.-10.05.2026 - MUTTERTAG

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

SYMPATHICUS 2026

Tips total. regional. oberösterreich

Foto: KI generiert

Spezial-Award Futura
KI und Innovation in Gemeinden

Jetzt einreichen: tips.at

Tips Reisen

Foto: MSC Cruises S.A.

ab **1.490,-**

MSC SPLENDIDA
KREUZFAHRT INKL.
HIGHLIGHTS DER TOSCANA
06.-16.06. & 03.-13.10.2026

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

BETEILIGUNG

Bürger sind gefragt: Neues Projekt soll Gasthaus Wohlmuth retten

ZELL/PRAM. Das Traditions-Gasthaus Wohlmuth ist aus dem Ortskern von Zell an der Pram kaum mehr wegzudenken. Wirtin Brigitte Summereder geht im Juni allerdings in Pension. Um das Wirtshaus zu erhalten, sind jetzt Bürger gefragt.

Seit zweieinhalb Jahren ist Summereder auf der Suche nach einem Käufer – bislang ohne Erfolg. Da das Gasthaus Wohlmuth das einzige Wirtshaus im Ortszentrum ist, liegt vielen daran, es zu erhalten. „Es ist uns bewusst, dass das soziale Leben im Ort ohne das Wirtshaus sehr leiden würde. Gesellschaftlich wäre das sehr schlecht“, sagt Bürgermeister Martin Tiefenthaler (ÖVP). Die Gemeinde organisierte daher einen breit angelegten Bürgerbeteiligungsprozess, der die Zukunft des traditionsreichen Gasthauses sichern soll. Im Rahmen des Agenda.Zukunft-Netzwerks setzt die Gemeinde auf Beteiligung unter dem Motto „Unser Zell gemeinsam gestalten“. Engagierte Bürger arbeiten hier daran, eine nachhaltige Lösung für das Wirtshaus neben der Kirche zu finden.

Der Bürgerbeteiligungsprozess wurde gemeinsam mit der SPES Zukunftsakademie umgesetzt. Gefördert wurde er vom Land Oberösterreich, Abteilung Agenda.Zukunft.

Ergebnisse der Workshops

Das erste Treffen dazu fand im November 2025 statt. 180 Besucher kamen damals, um sich über das Vorhaben zu informieren.

Im Februar wurden dann in gut besuchten Workshops, unter anderem mit Senioren, Jugendlichen und Vereinen, zahlreiche Ideen gesammelt.



Fotos: Tiefenthaler/Gemeinde

Der Charme des Gasthauses Wohlmuth soll auch in Zukunft erhalten bleiben.

Die Treffen brachten ein klares Ergebnis: Der typische Charme des Innviertler Gasthauses soll unbedingt erhalten bleiben. Zugleich waren sich die Teilnehmer einig, dass notwendige Maßnahmen wie die Erneuerung der Sanitäreinrichtungen, Renovierungen sowie eine freundlichere Gestaltung der Gasträume Priorität haben. Auch Perspektiven für eine Weiterentwicklung wurden diskutiert – etwa Verbesserungen im Gastgarten und Innenhof oder ein möglicher Umbau des ehemaligen „Saustalls“ zu einem kleinen Pub. Welche dieser Ideen umgesetzt werden können, hängt dann von den finanziellen Möglichkeiten ab.

Ziel bleibt jedenfalls ein nahtloser Übergang ohne längere Schließzeiten. Unterstützung dafür kommt auch von der aktuellen Wirtin, die ihre Hilfe für die Übergangsphase zugesagt hat.

Projekt als Genossenschaft

Die bevorzugte Organisationsform ist eine Genossenschaft. Sie ermöglicht eine breite Beteiligung der Bevölkerung. Unabhängig von der Höhe der Anteile

gilt das Prinzip „Ein Kopf – eine Stimme“. Zudem können Eigenleistungen eingebracht werden. Ein gewählter Vorstand trifft die Entscheidungen und die Verwendung der Mittel wird kontrolliert. Eine Beteiligung ist über Anteile zu je 1.000 Euro möglich. Um das Wirtshaus erwerben zu können, sind 350.000 Euro notwendig.

Jetzt haben wir die Chance, den Zeller Ortskern aktiv mitzugestalten.

MARTIN TIEFENTHALER



„Nach einer gewissen Zeit ist es möglich, die Anteile zurückzubekommen – sie sind somit nicht verloren“, erklärt der Bürgermeister. „Im Vordergrund muss der Idealismus stehen, dass das Wirtshaus erhalten bleiben kann.“

Weichenstellung am 15. April

Laut Tiefenthaler gibt es schon jetzt Interessenten, die sich vor-

stellen können, das Gasthaus zu betreiben. Nun liegt es an der Bevölkerung, die Voraussetzungen zu schaffen.

Die Weichenstellung erfolgt am Mittwoch, 15. April, um 19 Uhr im Schloss Zell an der Pram. An diesem Abend wird die Grundlage für die mögliche Umsetzung des Projekts geschaffen. Mit einer Unterschrift können Teilnehmer ihre Bereitschaft zur Beteiligung an der Genossenschaft erklären. Gleichzeitig wird erhoben, wer sich aktiv an Renovierungs- und Umbauarbeiten beteiligen möchte.

Jeder kann mitmachen

Teilnehmen können alle Interessierten – unabhängig von ihrem Wohnort, auch außerhalb von Zell. Spätestens am 15. Mai erfolgt die Entscheidung, ob das Projekt umgesetzt wird.

Ist das Vorhaben ein Erfolg, wird eine Genossenschaft gegründet und es wird ein Vorstand mit Obmann gewählt. „Bis Herbst soll alles Organisatorische umgesetzt werden.“ In der Zwischenzeit könnte sich ein Verein zusammenschließen, der sich um die Stammtische und Frühschoppengeher kümmert.

Die Gemeinde sieht in dem Projekt großes Potenzial: „Jetzt haben wir die Chance, den Zeller Ortskern aktiv mitzugestalten, die Wirtshauskultur zu erhalten und einen wichtigen Ort der Begegnung für die Gemeinschaft zu sichern“, betont Tiefenthaler. „Ein herzliches Dankeschön auch an Wirtin Brigitte, die den Prozess unterstützt und sich für den Erhalt des Gasthauses einsetzt.“ ■

Mittwoch, 15. April
Schloss, Zell an der Pram
19 Uhr

ERWEITERUNG

Aus Baumkronenweg wird die „WaldEntdeckerWelt“

KOPFING. Der Baumkronenweg in Kopfing startet unter einem neuen Namen und mit erweitertem Konzept in eine neue Ära. Als „WaldEntdeckerWelt“ präsentiert sich das Areal künftig als ganzjährig geöffnetes Natur-, Erlebnis- und Bildungsangebot.

Rund 20 Jahre nach seiner Eröffnung entwickelt sich das Ausflugsziel, das einen rund 1.000 Meter langen Spaziergang über den Baumwipfeln bietet, weiter. Herzstück bleibt der 40 Meter hohe Waldentdeckerturm mit Panoramablick über den Sawald und das Innviertel bis ins Alpenvorland.

Neu hinzu kommt unter anderem der „Waldbodenweg“, der Besuchern das Ökosystem Wald aus einer neuen Perspektive näherbringt. Ergänzt wird das Angebot durch interaktive Lern- und Spielstationen am Boden und auf den bis zu 15 Metern hohen Plattformen des Baumkronenwegs sowie einen Bogenparcours mit 15 Stationen für Anfänger und Fortgeschrittene.

Intensiver erleben

„Der Wald mit all seinen Facetten soll künftig noch intensiver erlebbar werden“, sagt Ge-



Eine der Neuerungen: Lern- und Spielstationen.

Foto: WaldEntdeckerWelt

schaftsführer Johannes Schopf, der die WaldEntdeckerWelt gemeinsam mit seinem Bruder Jakob führt. „Mit den neuen Stationen und dem Waldbodenweg realisieren wir nun eine Neuausrichtung, die weit über die reine Umbenennung hinausgeht: weg vom bloßen Ausflugsziel, hin zu einer ganzheitlichen Natur-, Erlebnis- und Bildungswelt.“

Neues Gastrokonzept

Auch kulinarisch werden neue Akzente gesetzt: Aus dem bisherigen Gasthof „Oachkatzl“ wird die „Waldküche“. Das Restaurant ist künftig unabhängig vom Eintritt zugänglich. Geboten werden vorwiegend regionale und saisonale Speisen. „Die Gastronomie war schon immer ein wichtiger Teil unseres Erleb-

niskonzepts – jetzt wird sie auch Teil der Region. Wer einfach nur zum Essen kommen möchte, ist bei uns herzlich willkommen – vom Frühstück bis zum Abendessen. Mit diesem neuen Angebot wenden wir uns auch bewusst an die Einheimischen“, betont Jakob Schopf.

21 Baumhäuser

Mit der Umstellung auf Ganzjahresbetrieb soll das Angebot zudem verstärkt Gäste aus der Region und dem Dreiländereck ansprechen. Wer länger bleiben möchte, findet im angrenzenden Baumhotel mit 21 Baumhäusern Übernachtungsmöglichkeiten. Seit der Eröffnung am 28. März hat die WaldEntdeckerWelt täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. ■



Foto: Weibold

Feuerwehrmann bei Übung schwer verletzt

ENGELHARTSZELL. Bei einer Übung beim Donaukraftwerk Jochenstein wurde am Samstag, 28. März, ein 43-Jähriger der Freiwilligen Feuerwehr Vichtenstein schwer verletzt.

Rund 100 Einsatzkräfte der umliegenden Feuerwehren waren an der grenzüberschreitenden Übung auf der Donau beteiligt. Ziel war es, eine schwimmende Ölsperre zu errichten. Der 43-Jährige ist ausgebildeter Windenführer und bediente eine Motorseilwinde. Er trug dazu die vollständige Schutzausrüstung und eine Schwimmweste.

Allerdings rissen die Ölsperre und das dazugehörige Seil. Das Seil und die Winde trafen ihn am Oberkörper. Er wurde mit schweren Verletzungen mit dem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus nach Passau geflogen. Die Übung wurde nach dem Unfall abgebrochen. Laut Polizei und der Feuerwehr befindet sich der Mann inzwischen auf dem Weg der Besserung. Die weiteren Ermittlungen zum genauen Unfallhergang werden von der Wasser-schutzpolizei Passau geführt.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Netzkosten sparen mit SNAP

Ab April 2026 wird die Nutzung des Stromnetzes im Sommer günstiger:

Von 1.4. bis 30.9. sparen Haushalte mit dem Sommer-Nieder-Arbeitspreis (SNAP) täglich von 10 bis 16 Uhr 20 % Netztarif pro verbrauchter Kilowattstunde. Gleich im eService-Portal prüfen, ob der SNAP bei Ihrer Anlage bereits aktiv ist.



Mehr Infos dazu:
netzooe.at/snap

NETZOO



MARIENSÄULE

Austria Best Hotels übernimmt Landhotel

WERNSTEIN. Die AUSTRIA BEST HOTELS Gruppe übernimmt das Landhotel Mariensäule in Wernstein.

Das Hotel liegt direkt am Inn und verfügt über rund 30 Zimmer, ein Restaurant, einen Seminarraum, Wintergarten sowie eine Terrasse mit Blick auf den Fluss. Die Nähe zur deutschen Grenze und die Kulisse mit zwei historischen Burgen machen die Lage attraktiv. Das Haus bietet eine regional geprägte Küche. Ergänzt wird das Angebot durch ein Weinsortiment, das von einem hauseigenen Sommelier betreut wird. „Mit dem Landhotel Mariensäule gewinnen wir ein Haus mit großer Tradition, einzigartiger Lage und star-



Das Landhotel Mariensäule liegt an der Grenze zu Deutschland.

Foto: Schuster

kem gastronomischem Profil. Es passt perfekt zu unserer Philosophie, individuelle Hotels mit Charakter weiterzuentwickeln und gleichzeitig ihre Identität zu bewahren“, sagt Jürgen Schuster, Managementdirektor der ABH

Gruppe. Jan Pucher, der bisherige Betreiber und Eigentümer des Hotels, wechselt ins Management von „Austria Best Hotels“. In dieser Funktion wird er sich auch weiterhin um den Betrieb in Wernstein kümmern. ■

ARBEITERKAMMER

Der Weg zum Traumberuf

SCHÄRDING. Die Arbeiterkammer Schärding lädt am Donnerstag, 9. April, zur Veranstaltung „WEITER mit BILDUNG“. Von 14 bis 19 Uhr erhalten Besucher Informationen und Beratung rund um berufliche Weiterbildung, Neuorientierung und Wiedereinstieg. Der Eintritt ist kostenlos. Im Mittelpunkt stehen Karriere-möglichkeiten, erforderliche Qualifikationen und Förderungen. Neben persönlicher Beratung werden Workshops, Vorträge, Interessenstests sowie ein Bewerbung-coaching angeboten. Zudem besteht die Möglichkeit, ein gratis Bewerbungsfoto erstellen zu lassen. Eine Potenzialanalyse wird ab 9 Uhr angeboten. Für das Nutzen spezieller Angebote ist eine Anmeldung auf der Website der Arbeiterkammer erforderlich. ■

**Geförderte Miet-/
Mietkaufwohnungen**

**Freifinanzierte
Eigentumswohnungen**

PROVISIONSFREI!

- Direkt am Inn | Blick nach Bayern
- Balkon, Terrasse od. Eigengarten
- Inklusive Tiefgaragenstellplätze
- Photovoltaik | Glasfaser
- Klimatisierte Penthouse-Wohnungen ab € 273.100,-

Ab Herbst 2026 verfügbar!



SCHÄRDING – KAINZBAUERNWEG

**TAG DER OFFENEN TÜR
AM 17.04.2026 VON 12:00–15:00 UHR**



Bitte um Voranmeldung!

Kontakt | Stefan Stanek-Hartl, MSc
Tel. 0732 664471 - 701 | stefan.stanek@wsg.at
4020 Linz | Goethestraße 2 | www.wsg.at



INKLUSION

Aktionstag brachte Betriebe und Menschen zusammen

SCHÄRDING. Wie Inklusion im Arbeitsleben gelingen kann, das zeigte der Aktionstag „Inklusion Regional“ im Bezirk Schärding. Das NEBA Betriebsservice organisierte mit dem Kapsreiter Stadtwirt und der Autobahnraststätte Suben „Servus Europa“ ein praxisnahes Format, das Menschen mit Behinderung und Unternehmen zusammenbrachte.

33 Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, die Arbeitswelt der Schäringer Gastronomie und Hotellerie vor Ort kennenzulernen. Bei Betriebsführungen, Gesprächen mit Mitarbeitern und Austauschrunden erhielten sie Einblicke in Arbeitsabläufe. Zugleich konnten sie herausfinden, wo ihre Stärken liegen und welche beruflichen Perspektiven zu ihnen passen.

Auf Augenhöhe

Im Mittelpunkt stand ein unkompliziertes Kennenlernen auf Augenhöhe. Ziel des Formats ist es, herauszufinden, ob Motivation, Interessen und Anforderungen



Beim Aktionstag stand ein Besuch bei „Servus Europa“ auf dem Programm.

zwischen Betrieben und potenziellen Mitarbeitern zusammenpassen.

Dass sich dieser Zugang lohnen kann, zeigen aktuelle Zahlen: Menschen mit Behinderung stellen laut dem NEBA Betriebsservice (Netzwerk Berufliche Assistenz) ein bedeutendes Potenzial für den Arbeitsmarkt dar. Ein Drittel aller Arbeitssuchenden in Österreich hat eine gesundheitliche Einschränkung.

Kostenloses Angebot

„Wir beraten Unternehmen dabei, Menschen mit Behinderung erfolgreich zu beschäftigen und greifen dabei auf die wertvollen Erfahrungen unserer eigenen Kol-

legen mit Behinderung zurück. Unser Team setzt sich aus Kollegen mit und ohne Behinderung zusammen, die gemeinsam in der Beratung, Projektarbeit, im Backoffice und am Telefon tätig sind“, erklärt Maria Reisinger vom NEBA Betriebsservice.

Das Angebot richtet sich an Unternehmen in ganz Oberösterreich und ist kostenlos. Es wird durch das Sozialministeriumservice gefördert und vom Land Oberösterreich kofinanziert.

Für Reisinger ist klar: „Die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung bringt für Unternehmen zahlreiche Vorteile und stellt in vielerlei Hinsicht eine echte Bereicherung dar.“ ■



Beim Spatenstich Foto: SIROK Immobilien GmbH

SPATENSTICH

14 neue Wohnungen

ST. ROMAN. In der Gemeinde St. Roman entsteht mit dem Spatenstich für die „Bründlwiese“ ein neues Wohnbauprojekt: Bis Sommer 2027 sollen 14 barrierefreie Eigentumswohnungen errichtet werden.

Die Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen mit Wohnflächen zwischen rund 60 und 112 Quadratmetern richten sich an unterschiedliche Zielgruppen. Eine Förderung im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes Oberösterreich ist möglich.

Errichtet wird die Anlage in massiver Bauweise mit Vollwertziegeln. Die Energieversorgung erfolgt über Fernwärme, ergänzt durch eine Photovoltaikanlage. Zur Ausstattung zählen unter anderem Paketboxen, Vorrüstungen für E-Ladestationen, elektrische Beschattungssysteme und eigene Kellerabteile. ■



Fischparade am Karfreitag, 3. April

Fischkräpferl	Scampi	LachsSteak
Kalamari	Barschfilet	FischSuppe
Forelle	Muscheln	

Zubereitung der Fische zur Wahl

Knoblauch-Kräuter Müllerin gebacken ThaiStyle

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

07712 30056 / 0676 646 18 68



Samstag 4. April 18⁰⁰ Uhr

Spanferkel vom Grill

„all you can eat“ 14,90 €



ÖVP Wöginger kandidiert nicht als Stellvertreter

ÖÖ/SIGHARTING. ÖVP-Klubobmann August Wöginger aus Sigharting wird beim kommenden Landesparteitag nicht mehr als Stellvertreter von Oberösterreichs Landeshauptmann und Parteichef Thomas Stelzer kandidieren. Das bestätigte seine Sprecherin.

Die Kandidaten für die Stellvertreter werden bei einer Landesparteikonferenz festgelegt. Die Wahl erfolgt in vier Wochen. Als möglicher Nachfolger gilt laut ORF Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmansdorfer. Wöginger begründet seinen Rückzug mit seinen Aufgaben auf Bundesebene. Seine Sprecherin erklärt: „August Wöginger hat sich entschlossen, nicht



Foto: Team Fotokersch/Werner Kerschbaumayr

August Wöginger legt den Fokus auf seine Aufgaben auf Bundesebene.

mehr als Landesparteichef-Stellvertreter in Oberösterreich zur Verfügung zu stehen, da er als Klubobmann und Sozialsprecher mit seinen bundespolitischen Aufgaben mehr als ausgelastet und ausgefüllt ist.“ ■

GEWINN

Glücksengel landete vor der Silberzeile

SCHÄRDING. Das Tips-Glücksengel war in Schärding unterwegs und überraschte Sandra Schöffmann mit einem Fussl-Gutschein im Wert von 300 Euro.

Schöffmann antwortete auf die Frage nach ihrer Lieblingszeitung mit „Tips“ und wurde mit dem Gutschein belohnt. „Was für ein Glückstag“, freute sich die Schärdingerin.

Auch in den nächsten Wochen ist das Glücksengel unterwegs und beschenkt Passanten. Es lohnt sich somit, die Augen und Ohren offen zu halten und die richtige Antwort parat zu haben. Auch online gibt es Warengutscheine zu gewinnen. Insgesamt verlost Tips im Jahr 2026 für die Glücksengel-Aktion



Sandra Schöffmann freut sich über den 300-Euro-Fussl-Gutschein. Foto: Tips

und Jubiläums-Gewinnspiele Warengutscheine der Fussl Modestraße im Wert von 28.800 Euro. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
14.04.2026/12:00 Uhr
www.tips.at/g/25925
oder QR Code scannen



**BREITBAND
OBERÖSTERREICH**
www.bbooe.at

**Großartige
Preise gewinnen!**

- 1 iPhone 17
(im Wert von 949 Euro)
- 3 x Eurothermen-
Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER- INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1
www.bbooe.at



Teile der Netze
werden errichtet
mit der Unter-
stützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANDORF



GEBURT:
Elena Strassl, Eltern:
Verena Strassl
und Florian
Schönleitner;

Foto: Viktoria
Schmidseder



GEBURTSTAG: **Karl Lengauer** (90);

Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: **Anna Spadinger** (90);

Foto: BAPH Andorf



TODESFALL: **Rudolf Humer** verstarb im Alter von 81 Jahren;

Foto: privat

ESTERNBERG



TODESFALL: **Franz Jungreithmayr** verstarb im Alter von 92 Jahren;

Foto: privat

FREINBERG



TODESFALL: **Ferdinand Marschall** verstarb im Alter von 84 Jahren;

Foto: privat

ENZENKIRCHEN



GEBURTSTAG: **Et'hem Dogjani** (91);

Foto: privat

GEBURTSTAGE: **Theresia Wagnleitner** (90); **Johann Roider** (94);

MÜNZKIRCHEN



TODESFALL: **Leopoldine Braid** verstarb im Alter von 94 Jahren;

Foto: privat

SCHARDENBERG



GEBURT: **Sophie**, Eltern:
Eva Hauzinger
und Johannes
Kohlbauer;

Foto: BabySmile

SCHÄRDING



GEBURTSTAG: **Maria Fuchs** (90);

Foto: privat



TODESFALL: **Waldemar Hufnagl** verstarb im Alter von 85 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL: **Michaela Falkner** verstarb im Alter von 65 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL: **Ingeborg Mühlshuster** verstarb im Alter von 84 Jahren;

Foto: privat

ST. AEGIDI

GEBURTSTAGE: **Hermann Schöffberger** (85); **Maria Klaffenböck** (90); **Anna Strasser** (88);

ST. FLORIAN



TODESFALL: **Franz Fischer** verstarb im Alter von 86 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL: **Karl Wintersteiger** verstarb im Alter von 78 Jahren;

Foto: privat

TAUFKIRCHEN



GEBURTSTAG: **Alois Schauer** (85);

Foto: privat



GEBURTSTAG: **Siegfried Gröbner** (80);

Foto: privat

VICHTENSTEIN



GEBURTSTAG: **Rudolf Rossgatterer** (80);

Foto: Maria Luger



GEBURTSTAG: **Franz Fesl** (85);

Foto: Maria Luger

WERNSTEIN



TODESFALL: **Maria Mager** verstarb im Alter von 90 Jahren;

Foto: privat

tips-schaerding@tips.at



Foto: Privat

Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztchammer

„Flaschenhals“
dringend erweitern

Für Unmut unter Jungmedizinerinnen und Jungmedizinern sorgt der „Flaschenhals“ in der verpflichtenden neunmonatigen Basisausbildung. Denn nicht alle Medizin-Absolventen finden aktuell in Oberösterreich unmittelbar nach ihrem Studium einen Ausbildungsplatz. 300 Absolventen stehen nur 230 Plätze gegenüber. Die Krankenhaus-Träger müssen diese Posten dringend freigeben. Sie tun es aber nicht. Dabei würde ein größeres Angebot an Ausbildungs-Plätzen mit einem Schlag viele Probleme lösen: Die jungen Kolleginnen und Kollegen hätten einen Job, der Flaschenhals wird gelockert, die Versorgung gestärkt und die jungen motivierten Menschen würden nicht aus Oberösterreich vertrieben und hier dem Gesundheitssystem verloren gehen. Wir haben uns sehr für die Medizinische Fakultät in Linz eingesetzt. Es kann nicht sein, dass wir junge Kolleginnen und Kollegen exzellent ausbilden und diese dann das Bundesland verlassen. Es liegt allein in der Kompetenz der Träger, genug Plätze zu schaffen. Denn jedes Haus kann so viele Basisärztinnen und -ärzte aufnehmen wie es will und es gibt keine strukturellen Voraussetzungen. Meist scheitert es aber am Willen und am Personalbudget. Dabei ist die Basisausbildung in Oberösterreich extrem beliebt, knapp 71 Prozent schätzen diese laut einer Umfrage.

Anzeige



Spende für Familie Die Praxis Rundumadum aus Peuerbach hat erneut Geld für eine Familie aus der Region gesammelt. Statt Weihnachtsgeschenken für Patienten wurde gespendet, unterstützt durch eine Spendenbox in der Praxis. Insgesamt kamen 1.000 Euro für die Familie Mühlböck und ihre Tochter Daniela aus Waldkirchen zusammen.

Foto: privat

INVESTITIONEN

Straßenbauprojekte im Bezirk

BEZIRK SCHÄRDING. Im Bezirk Schärding stehen mehrere Straßenbau- und Sanierungsprojekte an. Ziel ist es, die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Infrastruktur an aktuelle Anforderungen anzupassen. Teils sind Totalsperren erforderlich.

In der Gemeinde Andorf wird die L1126, die Griesbacher Straße, zwischen Kilometer 8,60 und 9,15 ausgebaut. Grund dafür ist die Erschließung eines neuen Betriebsbaugebietes. Die Straße wird für den Begegnungsverkehr verbreitert und zugleich hochwassersicher für ein 30-jähriges Hochwasserereignis gestaltet.

Die Fertigstellung ist im August geplant. Während der Bauarbeiten wird es eine etwa zweiwöchige Totalsperre geben. Derzeit werden die Ausschreibungsunterlagen



Foto: Land OÖ/Daniel Kauder

Christian Dick, Leiter Abteilung Straßenneubau und -erhaltung (v. l.), Landesrat Günther Steinkellner und Stefan Dobler, Leiter Abteilung Brücken- und Tunnelbau

gen für die Asphaltierung vorbereitet.

Bereits angelaufen ist auch der Ausbau der L1155 Haugsteinstraße in der Gemeinde Freinberg. Auf einer Strecke zwischen Kilometer 24,194 und 26,180 wird die Fahrbahn wegen ihres schlechten Zustands von teilweise nur vier Metern auf sechs Meter verbreitert. Zudem werden die Trag- und

Deckschicht erneuert. Der Bau start erfolgte Ende Februar, die Fertigstellung ist für Dezember geplant. Von Mai bis August ist eine Totalsperre vorgesehen, eine Umleitung wird örtlich ausgeschildert.

Ein weiteres Projekt betrifft die B137 Innviertler Straße in den Gemeinden St. Florian und Schärding. Zwei Brücken aus den 1970-

er-Jahren bei Kilometer 61,167 und 63,798 werden generalsaniert. Neben einer neuen Abdichtung der Tragwerke werden auch Fahrbahnaufbau, Randbalken, Geländer und Leitschienen erneuert.

Die Arbeiten sollen von Juli bis November dauern. Währenddessen wird der Verkehr einstreifig mittels Ampelregelung geführt. Derzeit laufen die Vorbereitungen für Ausschreibung und Vergabe.

190 Projekte

In ganz Oberösterreich umfasst die Baustellensaison des Landes OÖ im Jahr 2026 rund 190 Projekte. Das Budget für die notwendigen Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen beläuft sich heuer auf rund 105 Millionen Euro. In Neubauprojekten werden rund 56 Millionen Euro investiert. ■



**gratuliert der Tips zum
40-jährigen
Jubiläum!**

**Als Dankeschön
laden wir alle Tips-Leser
zum Sparen ein!
Feiern Sie mit uns bei
WEKO – Ihrem Einrich-
tungshaus zum
Wohlfühlen.**

**Nicht vergessen!
am Sonntag den 12.04.
ist verkaufsoffen in
Pfarrkirchen!**

Gegen Vorlage dieses Coupons
erhalten Sie auf Ihren Einkauf einen Nachlass von

10€*

geschenkt!

weko

Gültig bis **12.04.2026**



C00266

Wichtig: Einzulösen an der KASSE.
 *Nur 1 Coupon pro Einkauf einlösbar bei WEKO. Keine Barauszahlung möglich.
 Nicht gültig auf bereits bestehende Aufträge. Der Coupon ist nicht übertragbar.
 Nicht gültig in den Restaurants und den Partnergeschäften. Nicht gültig für Mitarbeiter
 der WEKO Gruppe.

TIPS JUBELWOCHEN





Gemeinsam

HOCH HINAUS

www.tips.at

F: Lothar Hasenleithner



Das Unternehmen SGS wird Teil des Dienstleisters SPIE.

Foto: SGS | SPIE

DIENTSTLEISTER

Montagebetrieb SGS wurde übernommen

DORF/PRAM. Die SGS Industrial Services Gruppe mit Sitz in Dorf an der Pram schlägt ein neues Kapitel auf: Das international tätige Unternehmen wird Teil des Multitechnik-Dienstleisters SPIE.

Vor 23 Jahren von Werner Griesmaier gegründet, entwickelte sich die SGS Gruppe zu einer Organisation mit 16 Standorten und Tochtergesellschaften weltweit. Auch nach der Integration bleibt das Unternehmen innerhalb von SPIE Germany Switzerland Austria eigenständig.

„Was vor vielen Jahren mit einer klaren Vision begonnen hat, ist heute ein starkes, international tätiges Unternehmen. Es erfüllt mich mit großer Dankbarkeit und Stolz, diesen Weg gemeinsam mit so vielen engagierten Menschen gegangen zu sein“, sagt Griesmaier. „Mit SPIE haben wir einen Partner gefunden, der unsere Werte teilt und das Unternehmen mit Weitblick in die Zukunft führen wird.“

„Wir möchten uns bei Werner Griesmaier für sein außergewöhnliches Engagement, seinen unternehmerischen Mut und seinen Weitblick bedanken“, betonen die SGS-Geschäftsführer Christian Gittmaier, Andreas Hofinger und Sandra Ponsold. „Mit großem persönlichem Einsatz hat er über Jahrzehnte hinweg die Grundlage für das geschaffen, was die SGS

Gruppe heute ist: eine erfolgreiche Unternehmensgruppe mit starken Werten und engagierten Mitarbeitern.“

Die Entscheidung, das Unternehmen in eine international erfolgreiche und nachhaltig ausgerichtete Gruppe zu überführen, eröffnete neue Perspektiven und schaffe eine stabile Basis für weiteres Wachstum. Das Lebenswerk im Sinne des Gründers weiterzuführen sei Auftrag und Motivation.

Geschäftsführung bleibt

Die langjährige Geschäftsführung rund um Gittmaier, Hofinger und Ponsold bleibt unverändert und führt das Unternehmen weiterhin eigenständig. Auch Birgit Wagner wird den Übergang begleiten und so zur Stabilität beitragen, bevor sie sich später aus dem Management zurückzieht.

Für Mitarbeiter und Kunden bedeute der Zusammenschluss vor allem Sicherheit und neue Perspektiven. Die bewährten Werte der SGS Gruppe – Qualität, Verlässlichkeit und partnerschaftliche Zusammenarbeit – bleiben laut dem Unternehmen erhalten.

Der international tätige Konzern SPIE beschäftigt mehr als 55.000 Mitarbeiter. Die Integration soll neue Möglichkeiten durch Synergien innerhalb des Netzwerks sowie durch die internationale Ausrichtung des Unternehmens eröffnen. ■

Dr. Böhm®

EXTRA STARK

für meine Gelenke



Nahrungsergänzungsmittel

Hochdosierte Gelenknährstoffe

- ✓ Mit Glucosamin, Chondroitin, Hyaluronsäure, Kollagen und MSM
- ✓ Neue Studie – Spürbare Wirkung versus Placebo¹
- ✓ Nur 1 x täglich



-20 %
Rabatt im April

Gültig für Dr. Böhm®

Gelenks complex Trinkpulver und Tabletten – in Ihrer Apotheke.

¹Fladerer-Grollitsch, JP., Klein, T., Kompek, A. et al. Sci Rep 15, 25625 (2025)

BÜNDELUNG

Neuer Caritas-Standort in Schärding

SCHÄRDING. Die Caritas bündelt ihre Angebote im Bezirk Schärding an einem zentralen Standort: Ab April sind mehrere soziale Dienste am Gerichtsplatz 1 unter einem Dach vereint.

Bislang waren die verschiedenen Angebote auf mehrere Standorte verteilt. Mit dem Umzug in das Bezirksgericht sollen Wege verkürzt und die Unterstützung für Menschen in schwierigen Lebenslagen erleichtert werden.

„Wenn Hilfe an einem Ort gebündelt ist, wird sie einfacher zugänglich und wirksamer“, sagt Caritas-Vorstandsmitglied Marion Huber. „Die kurzen Wege erleichtern den Alltag für jene Menschen, die unsere Unterstützung in Anspruch nehmen, eben-



Das Caritas-Team hat in Schärding einen neuen Standort.

Foto: Caritas

so wie für unsere Mitarbeiter. So können wir noch rascher und gezielter helfen – direkt vor Ort, nah an den Lebensrealitäten der Menschen und mit einem breiten Angebot, das entlastet, begleitet und neue Perspektiven eröffnet.“

Angebote am Standort

Am neuen Standort sind unter anderem die Sozialberatung, das

Projekt „Energiesparen im Haushalt“, das Netzwerk Wohnungssicherung, die Regional-Caritas, die Flüchtlingshilfe sowie die Integrationsprojekte ICE und FEMily angesiedelt.

Sozialberatung

Die Sozialberatung unterstützt Menschen in finanziellen Notlagen. Ergänzend bietet das Pro-

gramm „Energiesparen im Haushalt“ kostenlose Beratung inklusive Gerätetausch.

Das Netzwerk Wohnungssicherung wiederum hilft bei drohenden Delogierungen im Innviertel.

Flüchtlingshilfe

Die Flüchtlingshilfe begleitet Asylwerber sowie Personen mit Anspruch auf Grundversorgung. Nach einem positiven Aufenthaltstitel unterstützt der Integrations-Caritas-Express (ICE) beim Start in ein selbständiges Leben in Österreich. Das Projekt FEMily richtet sich an Frauen mit Migrationshintergrund.

Auch die Regional-Caritas ist am neuen Standort vertreten. Sie dient als Anlaufstelle für Fragen zu Angeboten, Ehrenamt und regionalen Kooperationen. ■

WOHNWELT MAIER

Modenschau begeisterte

SCHÄRDING. Die Modenschau am 19. März in der Wohnwelt Maier Schärding erwies sich als voller Erfolg. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und erlebten ein Event, das weit über eine klassische Modenschau hinausging.

Gemeinsam mit dem Schärddinger Modegeschäft Popcorn wurde die Wohnwelt Maier zur Bühne für aktuelle Modetrends aus Italien und Skandinavien. Inmitten stilvoll inszenierter Wohnwelten präsentierten die Models vielfältige Looks – von lässigen Freizeit-Outfits bis hin zu eleganten und extravaganen Styles. Damit entstand ein besonderes Zusammenspiel aus Mode und Einrichtung, das die Gäste inspirierte und begeisterte.

Bereits beim Come-together wurde deutlich, worum es an diesem Abend ging: persönliche Begegnungen, entspannte Atmosphäre



Wohnwelt Maier lud zur Modenschau.

und Zeit für echte Gespräche. Ganz im Sinne der Werte von Wohnwelt Maier – „Zeit für Menschen statt nur für Produkte“ – stand das Erlebnis im Mittelpunkt. Kulinarisch begleitet wurde der Abend durch BORA Cooking, das mit Live-Cooking für genussvolle Momente sorgte.

Wohnwelt Maier lädt regelmäßig zu erlebnisorientierten Events rund um Wohnen, Design und Kulinarik ein. Die nächsten Termine findet man hier: www.tischlerei-maier.at/miele-outdoor-cooking ■ Anzeige

SYMPATHICUS 2026

TIPS SUCHT DIE SYMPATHISCHSTE GEMEINDE!

Ihre Gemeinde

Spezial-Award Futura
KI und Innovation in Gemeinden

Jetzt Gemeinde anmelden & abstimmen auf www.tips.at

Zipfer
Kommunikation

ZIEGLER
Mehr-Wert für draußen.

Tips 40 Jahre
total regional!

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

ober Österreich

SPARKASSE Oberösterreich

BRUNNENBAUER

Wo Wasser fließt, dort wächst Gleichheit

ÖÖ. Jedes Jahr am 22. März feiern wir den Weltwassertag. Eine Gelegenheit, die Bedeutung von Wasser für das Leben auf unserem Planeten zu reflektieren.

In vielen Teilen der Welt leidet die Bevölkerung unter Wasserknappheit, sei es aufgrund von Dürren, Umweltverschmutzung oder unzureichend vorhandener Infrastruktur. Der Weltwassertag ist ein Aufruf zur Zusammenarbeit, um sicherzustellen, dass weltweit jeder – speziell auch Mädchen und Frauen – auf diesem Planeten konfliktfreien Zugang zu sauberem Wasser hat.

Wir als Brunnenbauer stellen sowohl die Wasserversorgung als auch die Nutzung der umweltfreundlichen Erdwärme sicher.

THOMAS FORSTER

Hochwertiges Trinkwasser

Damit bestes Trinkwasser aus unseren oberösterreichischen Brunnen kommt und durch unsere Leitungen und Wasserhähne fließen kann, dafür sorgen unsere oberösterreichischen Brunnenmeister mit viel Know-how. Brunnenbauer ist einer der ältesten Handwerksberufe und



Brunnenbauer sind essentiell für die heimische Wasserversorgung.

Fotos: VKÖÖ

auch in der heutigen Zeit ein unentbehrliches Gewerk.

In Oberösterreich haben sich die Grundwasserstände durch fehlende Niederschläge im vergangenen Jahr nicht wieder vollständig aufgefüllt. Eine Folge daraus ist, dass Brunnen- und Quelfassungsanlagen an Schüttungsmengen verlieren und austrocknen. Die oberösterreichischen Brunnenmeister unterstützen private Brunnenbesitzer und öffentliche Wasserversorger bei der Feststellung der Wassermenge und Wassergüte. Und sie bringen die Wasserversorgungsanlagen wieder auf den neuesten Stand der Technik.

Energie aus Erdwärme

Die oberösterreichischen Brunnenmeister sind aber auch Profis für die Gewinnung von kostenloser und CO₂-neutraler Energie aus dem Erdreich mittels Erdwärmesonden. Von der Planung über die Genehmigungsverfahren bis zur Umsetzung von Wärmepumpenheizungen stehen sie mit Rat und Tat zur Seite.

Beruf mit Tiefgang

Wer einen Beruf mit Tiefgang sucht, für den ist die Ausbildung zum Brunnenbauer bzw. zur Brunnenbauerin genau die richtige Wahl. „Die Lehrlinge von heute sind unse-



Foto: VKÖÖ/Reißl

Berufsgruppensprecher Thomas Forster

re Profis von morgen. Wir als Brunnenbauer stellen sowohl die Wasserversorgung als auch die Nutzung der umweltfreundlichen Erdwärme sicher, was gerade heute wichtiger denn je ist“, wirbt Berufsgruppensprecher BRM Thomas Forster für sein Gewerk. ■ Anzeige

www.profis-am-werk.at
www.jungprofis.at



Doppelstabzaun

Der Zaun, der hält - was andere versprechen.

Doppelstabzäune zum günstigsten Preis Österreichs.

FRÜHJAHRSGESCHENK
 ANGEBOT ab **10,43 €**

-10%
 + auf das ALLES

MEHR ERFAHREN

Produkte live vor Ort erleben:
Schauraum & jetzt neu: 370 m² Outdoor-Schaugarten

Neue Übersicht über OP-Wartezeiten

OÖ. Ab sofort gibt es eine zentrale Übersicht über die Wartezeiten bei den häufigsten planbaren OP-Eingriffen in OÖ. „Das ermöglicht eine transparente Einsicht und damit die Auswahl eines Krankenhausstandorts mit kürzeren Wartezeiten“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP). Die Liste wird quartalsmäßig aktualisiert und ist auf der Homepage des Landes OÖ einsehbar.

Alle Inhalte zum Thema



Oberösterreich als „Land der Möglichkeiten“

OÖ. „Wir haben ernsthafte Zeiten, Zeiten voller Notwendigkeiten, aber wir können daraus Chancen und Möglichkeiten machen“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) bei der Zukunftsveranstaltung „Land der Möglichkeiten“ vor 600 Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft. Den Schwerpunkt legt er auf die Sicherung von Wohlstand und Arbeitsplätzen.



Foto: OÖVP

Alle Inhalte zum Thema



Kinderschutz gebündelt

OÖ. „Hinschauen statt wegsehen“ für den Schutz von Kindern: Eine neue Online-Anlaufstelle unter kisz-ooe.at bündelt erstmals alle Unterstützungsangebote der Kinderschutzzentren in Oberösterreich. Zentrales Element ist ein niederschwelliges Kontaktangebot. „Wer Hilfe braucht, darf nicht lange suchen müssen. Mit der neuen Plattform schaffen wir einen direkten Zugang – ohne Umwege, aber mit klarer Zuständigkeit“, so Kinderschutz-Landesrat Martin Winkler (SPÖ).

Alle Inhalte zum Thema



Spenden der Goldhaubenfrauen Die Goldhaubengemeinschaft lud unter dem Motto „Bonjour Paris“ im Schloss Zell an der Pram zu einem Benefizkonzert. Einen Teil des Reinerlöses, 2.500 Euro, spendete die Goldhaubengemeinschaft Unteres Innviertel an das Frauenhaus Ried. Weitere 1.500 Euro gingen an das Nothilfekonto der Goldhaubenfrauen OÖ. Beim Konzert bot das Symphonische Orchester VIB ein abwechslungsreiches Programm. Ein Höhepunkt war der Auftritt des aus St. Willibald stammenden Solisten Elias Auzinger. Er hatte 2025 den Landessieg bei Prima la Musica erspielt.

Foto: Hannes Schmiedleitner

WAHL

Sympathicus: Tips sucht die sympathischste Gemeinde

BEZIRK SCHÄRDING/OÖ. Tips ist bei der Sympathicus-Wahl heuer auf der Suche nach der sympathischsten Gemeinde Oberösterreichs. Noch bis 13. April ist eine Anmeldung möglich.

Tips sucht die sympathischste Gemeinde gemeinsam mit dem ORF OÖ, dem Land OÖ und der Sparkasse OÖ. Für die teilnehmenden Gemeinden gibt es viel zu gewinnen.

Die besten drei der Landeswahl erhalten bis zu 2.000 Euro sowie Zipfer Urtyp der Brau Union, eine



Für Enzenkirchen kann bereits votiert werden.

Foto: Christian Gmundner

neue Sitzbank von Ziegler Metall und Buburuza-Eis für das nächste Gemeindefest. Die Bezirkssieger pro Kategorie werden mit 96 Flaschen Zipfer Hops der Brau Union belohnt. Unter allen Bezirkssie-

gern wird außerdem ein Ausflug zum Ball der Oberöreicher verlost. Die Stimmen können mit den Stimmzetteln aus der Tips sowie einmal täglich auf tips.at abgegeben werden.

Beim Voting mit dabei ist bereits die Gemeinde Enzenkirchen. Sie überzeugt laut den Bewohnern mit einer gelungenen Mischung aus Lebensqualität, regionaler Wirtschaft und attraktiver Natur. Dank vieler Arbeitsplätze können viele Bürger direkt im Ort arbeiten. Vom Lebensmittelhandel über Geschäfte für Mode und Tracht bis hin zu gemütlichen Gasthäusern bietet Enzenkirchen vieles. ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Sarmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Weitere Infos und Anmeldung unter:
www.tips.at/sympathicus

ORTSGRUPPE

Spielerisch Verantwortung übernehmen beim Jugendrotkreuz

BEZIRK SCHÄRDING. Die Rot-Kreuz-Ortsgruppe Riedau bietet Jugendlichen eine Mischung aus Action, Wissensvermittlung und Teamgeist. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht.

Die Ortsgruppe ist eine Anlaufstelle für Jugendliche aus Riedau, Dorf an der Pram, Zell an der Pram, Raab und Altschwendt. Sie können hier spielerisch lernen, Verantwortung zu übernehmen. Die Schwerpunkte der Arbeit liegen auf Erste-Hilfe-Kompetenz, gemeinsamen Aktivitäten, Ausflügen und viel Spaß. So lernen die Jugendlichen Wissenswertes – vom richtigen Anlegen eines Verbandes bis hin zur sta-



Beim Jugendrotkreuz stehen viele gemeinsame Erlebnisse auf dem Programm.



Es wird auch das Verbandbinden geübt.

bilen Seitenlage. Bei allen Projekten steht das Miteinander im Fokus. Gemeinsame Erlebnisse schweißen die Gruppe zusammen.

Viele junge Mitglieder nutzen das Angebot, um sich auf den späteren Dienst im Rettungswesen vorzubereiten oder einfach Teil

einer starken Gemeinschaft zu sein. Das Jugendrotkreuz Riedau fungiert dabei als wichtiger Knotenpunkt.

Mitglieder gesucht

Das Jugendrotkreuz ist ständig auf der Suche nach motivierten Neuzugängen, die ihre Freizeit

sinnvoll gestalten wollen. Mitmachen können Kinder und Jugendliche ab einem Alter von sieben Jahren. Bei einer Gruppenstunde kann geschnuppert werden. Weitere Informationen gibt es bei Sandra Kahlhammer unter sandra.kahlhammer@o.rotekreuz.at ■

PETER CORNELIUS & BAND
03.06.26 | Passau - Dreiländerhalle

Chris Steger
DAHOAM TOUR 2026
06.11.26 | Passau - X-Point-Halle
WWW.COFO.AT

ÄNDERN SIE DEN BLICKWINKEL!

Damit auch nachfolgende Generationen Freude an unseren Häusern haben, bauen wir ökologisch, klimaschonend und ökonomisch mit regionalen Baustoffen und kreativen Ideen. Und auch der CO₂-Fußabdruck passt immer perfekt.

MASSIV. NACHHALTIG. ÖKOLOGISCH.

Eine nachhaltige BAUZUKUNFT beginnt IMMER bei Ihrem Baumeister aus der Region.



GARTENMÖBEL MESSETAGE

OUTDOOR living
Exito
WWW.EXITO.AG

NUR AN DIESEN TAGEN!

Besuchen Sie uns

3.-4. APRIL
Fr 9-18 Uhr | Sa 9-15 Uhr
4841 Ungenach, Brunau 9

WAS GLAUBST DENN DU?

von
Thomas Diesenberger
Gefängnisseelsorger



Über das Grüßen

Meinen Eltern war Grüßen ein wichtiger Wert. Wenn ich als Kind unterwegs war, grüßte ich sehr oft Menschen sehr laut aus der Ferne, was oft ein Schmunzeln auslöste. Für mich war das Grüßen ein Zwang, eine Verordnung, deren Ausführung mir aufgegeben wurde, nicht nur von meinen Eltern, sondern auch von meinem sozialen Umfeld. Der Wert des Grüßens änderte sich aber in mir, als ich bemerkte, dass vor allem das Grüßen bei jüngeren Menschen nicht mehr den Stellenwert hatte, wie zu meiner Kinder- und Jugendzeit. Ich habe mir angewöhnt, jüngere Mitmenschen nicht mehr als erster zu grüßen. Die meisten Jugendlichen haben sowieso Kopfhörer auf und befinden sich damit in einer ganz anderen Sphäre. Die Entscheidung, welche Werte wichtig sind, ist individuell. Ich bin überzeugt, dass die Werteentwicklung ein lebenslanger Prozess ist. Mich beschäftigt seit einiger Zeit der Gedanke, ob meine Haltung noch richtig ist. Anstoß dafür war ein Gespräch mit einem Insassen. Er erzählte, dass es auch im Gefängnis unter den Mitgefangenen eine eigene Kultur des Grüßens gibt. Er beobachtete, dass besonders muslimische Mithäftlinge großen Wert auf das Grüßen legen.

Ein Gruß wirkt wie eine kleine Brücke und zeigt Respekt, Aufmerksamkeit und Offenheit. Schon ein „Guten Morgen“ kann Distanz abbauen, Sympathie schaffen und das soziale Miteinander stärken. Wer grüßt, signalisiert: Ich nehme dich wahr und begegne dir freundlich. So entsteht ein angenehmes Klima – im Alltag, im Beruf und überall dort, wo Menschen zusammenkommen. Papst Franziskus hat einmal davon gesprochen, dass es die Grundwörter „Danke“, „Bitte“ und „Guten Tag“ für ein gelingendes Miteinander braucht. Wenn man ein Diener der Menschlichkeit sein möchte, dann solle man diese Wörter in seinen Alltagsrepertoire aufnehmen. Ich bemühe mich wieder!

SENIORENBUND

Erstmals Landesgolfturnier der Senioren im Bezirk

BEZIRK SCHÄRDING. Der Seniorenbund im Bezirk Schärding wächst – und bietet seinen Mitgliedern zahlreiche Aktivitäten. Besonders das Wandern wird immer beliebter. Heuer steht im Bezirk außerdem erstmals ein Landesgolfturnier auf dem Programm.

„Unsere Mitglieder sollen sich bei uns wohl und aufgehoben fühlen“, sagt Bezirksobmann und Landesobmann-Stellvertreter Johann Hingsamer. „Mit unseren vielfältigen Angeboten bringen wir die Menschen zusammen und schaffen ein lebendiges, starkes Miteinander.“ Das Programm umfasst Aktivitäten in den Bereichen Sport, Bewegung, Kultur, Reisen und Information. Dazu zählen mehrere Bezirksmeisterschaften – etwa im Kegeln (am 29. April in St. Roman) und Asphalt (am 7. Mai in Andorf).

Landesgolfturnier

Eine Besonderheit ist das erste Landesgolfturnier am 10. Juni in Taufkirchen an der Pram. Ein Landesasphaltturnier geht am 23. Juli



Seniorenbund-Bezirksobmann Johann Hingsamer (v. l.), Landesobmann Josef Pühringer, Sighartings Bürgermeisterin Martina Schlöglmann und Landesgeschäftsführer Franz Ebner vor der Wanderausstellung

Foto: Tips/Senzenberger

in Andorf über die Bühne. Am 30. April finden in Schärding und St. Ägidi außerdem Radsicherheitstage statt. Der Seniorenradtag wird am 6. Juni in Diersbach veranstaltet. Die Bezirkswallfahrt ist heuer am 13. Juni in Schardenberg, der Bezirkswandertag am 10. Juli in St. Marienkirchen.

Höhepunkte sind auch mehrere Reisen. Unter anderem werden eine Kulturreise nach Hamburg sowie Reisen zum Musiktheater, den Passionsspielen in St. Margarethen oder nach Bad Ischl angeboten. Da das Wandern bei den Senioren im Bezirk immer beliebter

wird, gibt es auch dazu in den einzelnen Ortsgruppen zahlreiche Angebote. „Vor allem Vichtenstein ist hier sehr aktiv“, wie Hingsamer berichtet. Zusätzlich bietet der Seniorenbund Unterstützung, etwa im Sozialbereich oder bei Rechtsfragen.

Fast 300 neue Mitglieder

Im Vorjahr konnte der Seniorenbund im Bezirk Schärding 297 Mitglieder für sich gewinnen. Mit rund 4.700 Mitgliedern in 29 Ortsgruppen sind etwa 27 Prozent der über 60-Jährigen im Bezirk Teil der Organisation. ■



Neue Klangmassagepraxis

In St. Florian wurde eine neue Klangmassagepraxis eröffnet: Die INNklang OASE will einen Raum für Ruhe bieten und Entspannung sowie innere Balance fördern. „Viele Menschen sind nicht krank, aber dauerhaft erschöpft. In der Klangmassage darf man einfach sein – ohne etwas leisten zu müssen“, sagt die selbstständig tätige Klangmassagetherapeutin Christine Paulus. Sie möchte die Klangmassage bewusst vom Esoterikbereich abgrenzen: „Sie ist eine Methode zur Tiefenentspannung und Stressreduktion – ohne spirituellen Überbau.“

Foto: privat



Prinzessin Peach und Mario reisen durch die Galaxie. Foto: Universal Pictures International

KINOTIPP

Super Mario Galaxy

Nach ihrem ersten Abenteuer im Pilzkönigreich werden Mario, Luigi, Prinzessin Peach und Toad erneut in ein unerwartetes Abenteuer gezogen. Von seltsamen Sternkaputten geleitet, reisen sie durch die Galaxie und landen auf verschiedenen Planeten. Dabei treffen sie nicht nur auf neue Freunde wie Yoshi oder die geheimnisvolle Rosalina, sondern auch auf einen neu-

en Gegner – Bowser Jr., der seine eigenen Pläne verfolgt. Um wieder nach Hause zu finden, müssen sie zusammenarbeiten und sich den Herausforderungen der Galaxie stellen. ■ Anzeige

„Der Super Mario Galaxy Film“

Ab sofort bei Star Movie
www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 1. April



bis 04:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Düngen blühender Zimmerpflanzen – **Ungünstig:** Zimmerpflanzen gießen

DO 2. April



Vollmond um 04:15 Uhr – absteigender Mond – Gründonnerstag
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Salben herstellen; Blüten sammeln; Quellen und Wasseradern suchen; Abstillen von Säuglingen; kreative Tätigkeit – **Ungünstig:** Gehölze schneiden; schlechter Tag für mühsame Arbeiten

FR 3. April



ab 14:30 Uhr Skorpion – abst. Mond – Karfreitag
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Kräuter trocknen; Rosen pflegen; Fenster putzen; Maler- u. Lackierarbeiten durchführen; lüften; kreative Arbeiten; gute Partnerbeziehungen; Familienfeste gelingen optimal – **Ungünstig:** düngen

SA 4. April



absteigender Mond – Karsamstag
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:
Kohlenhydrate / Körperregionen:
Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Schnitllauch, Heil- und Gewürzkräuter säen und setzen; Blattpflanzen säen; Rasen mähen und vertikutieren; düngen; Pflanzen gießen und düngen; Schnecken absammeln; Waschtage; Wasserinstallationsarbeiten; Hausputz ist günstig;

Mangelerscheinungen ausgleichen; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

SO 5. April



absteigender M. – Ostersonntag – Siehe gestern

MO 6. April



bis 01:35 Uhr Skorpion – abst. Mond – Ostermontag
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden; Beerensträucher pflegen; Fruchtpflanzen u. hochwachsende Gemüse setzen; backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; Rückengymnastik; gute Tendenzen bei Operationen, abnehmen u. fasten – **Ungünstig:** Brennholz schlagen

DI 7. April



Wendepunkt – Siehe gestern

MI 8. April



ab 14:05 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S.g.u.m.

DO 9. April



aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Wurzelgemüse säen; Unkraut jäten; Erdarbeiten im Garten, besonders mit Kompost; Gartenzäune setzen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; Zahnbehandlungen; Fußpflege; einkochen und konservieren; Ausbesserungsarbeiten an Haus und Wohnung; Geldangelegenheiten
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung



IHR TOP-HANDELSBETRIEB GARANTIERT IHNEN ...

TOP-Atmosphäre
TOP-Auswahl
TOP-Beratung
TOP-Qualität
TOP-Service



AUSGEZEICHNETES EINKAUFEN GENIESSEN SIE IN DIESEN TOP-HANDELSBETRIEBEN.

Esternberg:

SPAR Koller Esternberg

Zell an der Pram:

Mitterecker Bau- und Fachmarkt GmbH – Fachmarkt für Werkzeug, Haus- & Gartenartikel und Baustoffe

Raab:

ADEG Selker in Raab

Andorf:

ADEG Selker in Andorf

Schärding:

Betten Ammerer

ETECH Schmid u. Pachler
Elektrotechnik GmbH & CoKG

Gupfinger Innenarchitektur – Tischlerei

Schuh & Orthopädie Schneeberger

STABILITÄT

Leitbetriebe sichern Zukunft und stärken die Region

BEZIRK. Leitbetriebe sind jene Unternehmen, die in ihrer Branche eine führende Rolle einnehmen und als Orientierung für andere dienen. Im Innviertel prägen sie die wirtschaftliche Entwicklung maßgeblich und gelten als stabile Säulen der Region.

Leitbetriebe zeichnen sich nicht nur durch wirtschaftliche Stärke aus, sondern auch durch ihre Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen. Als bedeutende Arbeitgeber schaffen sie zahlreiche Arbeitsplätze und tragen zur regionalen Wertschöpfung bei. Gleichzeitig setzen sie Impulse für Innovation und Fortschritt. Typisch für Leitbetriebe ist zudem ihre Vorbildfunktion: Sie geben Standards vor, an denen sich andere Unternehmen orientieren können.

Stärkung der Region

Durch ihre Strahlkraft stärken sie sowohl die lokale Wirtschaft als auch das Image der Region über ihre Grenzen hinaus. Investitionen in Forschung und Entwick-



Leitbetriebe prägen die wirtschaftliche Entwicklung.

Foto: Creative_Bringer/AdobeStock

lung sowie die enge Zusammenarbeit mit kleineren Betrieben festigen die gesamte Wirtschaftsstruktur. Dabei profitieren insbesondere regionale Partner von Aufträgen, Kooperationen und dem Austausch von Know-how.

Aktuelle Herausforderungen

Gleichzeitig stehen auch Leitbetriebe vor Herausforderungen. Dazu zählen unter anderem Digitalisierung, Globalisierung und

sich wandelnde Marktbedingungen. Entscheidend ist ihre Fähigkeit, flexibel zu reagieren und Veränderungen aktiv mitzugestalten.

Investitionen gefragt

Wer gezielt in Innovation, digitale Transformation und neue Märkte investiert, sichert langfristig seine Wettbewerbsfähigkeit und bleibt ein stabiler Anker für die wirtschaftliche Zukunft der Region. ■



Ein Grabegerät

Foto: Studio Weichselbaumer

BAUMSCHULE

Investition in Ausstattung

ZELL/PRAM. Die ALOIS STÖCKL Baum- und Rosenschulen GmbH aus Zell an der Pram investiert laufend in ihre Betriebsausstattung, um die Produktion weiter zu verbessern.

Zu den zentralen Bereichen des Unternehmens zählen die Eigenproduktion, eine weitgehende Mechanisierung sowie ein eigener Fuhrpark. Durch die Eigenproduktion können Kundenbestellungen zeitnah ausgeliefert und auch größere Projekte umgesetzt werden.

Der Maschinen- und Gerätepark umfasst rund 15 Traktoren sowie weitere Grabegeräte und Lader und wird regelmäßig auf aktuellem Stand gehalten. Nach Unternehmensangaben können täglich bis zu 3.000 Ballenpflanzen gegraben und verladen werden.

Zum Fuhrpark gehört eine Lkw-Flotte mit Ladekränen. Damit sollen die Pflanzen möglichst rasch und schonend an ihren Bestimmungsort transportiert werden. ■

Bezahlte Anzeige

Das passende Personal finden

mit den Angeboten des AMS Schärding

Holen Sie sich Unterstützung bei der Personalsuche.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Daniel Wittmann
+43 676 3497651
d.wittmann@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



QUALITÄT

Vertrauen zahlt sich immer aus

BEZIRK. In wirtschaftlich unsicheren Zeiten achten Kunden besonders genau darauf, bei welchen Firmen sie einkaufen. Ob Händler, Handwerker oder Dienstleister – die Wahl des richtigen Unternehmens sorgt für Sicherheit, Zufriedenheit, Qualität und guten Service.

Gerade in schwierigen Zeiten ist es besonders wichtig, nicht nur auf regionale, sondern auch auf vertrauenswürdige Unternehmen zu setzen. Lokale, serviceorientierte Unternehmen punkten mit kurzen Wegen, persönlicher Beratung und der Sicherheit, dass man sich auf Produkte und Dienstleistungen verlassen kann. Wer sich also bewusst für diese Unternehmen entscheidet, stärkt die Wirtschaft vor Ort und profitiert von verlässlichem Service.



Leitbetriebe: verlässlicher Service und Qualität aus der Region

Foto: NAMPIX/stock.adobe.com

Beratung, Service & Vertrauen

Die Serviceinitiative Leitbetrieb vernetzt jene Unternehmen, die sich durch hohe Qualitäts- und Servicestandards hervorheben. Kunden sehen sofort, welche Firmen auf Zuverlässigkeit und langfristiges Vertrauen aufbauen. Leitbetriebe übernehmen Verantwortung, fokussieren sich auf

nachhaltiges Wirtschaften und die serviceorientierte Betreuung ihrer Kunden. Sie setzen auf Stabilität, Verlässlichkeit und Qualität – Kriterien, die in unsicheren Zeiten besonders wichtig sind.

Zuverlässige Partner sind heute wichtiger denn je. Unternehmen mit der Marke Leitbetrieb bieten eine klare Orientierung und

machen es einfacher, die richtige Wahl zu treffen. Wer Leitbetriebe wählt, setzt auf fachkundige Beratung, exzellenten Service und Vertrauen. In Zeiten großer Auswahl an Produkten und Dienstleistungen lohnt es sich, genau hinzuschauen: Service, Qualität und regionale Verantwortung machen den Unterschied. ■ Anzeige

SERVICE-INITIATIVE

www.leitbetrieb.com



Leitbetrieb
Österreich

www.akzeptat.com



AKZEPTA INKASSO

Wir besorgen Ihr Geld!

NATUR UND GARTEN

Baumschulen Alois Stöckl GmbH: Die Pflanzenprofis

ZELL AN DER PRAM. Das Familienunternehmen Baumschulen ALOIS STÖCKL besteht seit 1882 und wird in vierter Generation von DI Helmut und DI Veronika Stöckl geführt.

Der Betrieb beschäftigt aktuell 87 Mitarbeiter. „Wir können einerseits auf ein kompetentes und erfahrenes Stammteam sowie auf einen guten Nachwuchs bauen. Ein Großteil unserer Arbeitskräfte wurde bei uns ausgebildet“, erklärt Helmut Stöckl. Im Produktionsbetrieb wird eine große Vielfalt an Pflanzen gezüchtet, so kann das Unternehmen eine umfangreiche Auswahl an Allee-bäumen, Obstgehölzen, Landschaftsgehölzen, Ziersträuchern, Nadelgehölzen, Bodendeckern sowie Rosen und Blütenstauden anbieten. Die Pflanzenproduktion erstreckt sich auf über 140 Hektar Freilandkulturen und auf sieben Hektar Containerflächen. „Wir beliefern Garten- und Landschaftsbau-Kunden in ganz Österreich und Bayern mit eigenen Lastwagen, um einen möglichst schonenden Transport der Pflanzen



Im ALOIS STÖCKL-Pflanzencenter in Wels in der Salzburgerstraße kümmert sich ein engagiertes Gärtner-Team um die Wünsche und Anliegen der Privatkunden.

Fotos (3): Franz Murauer

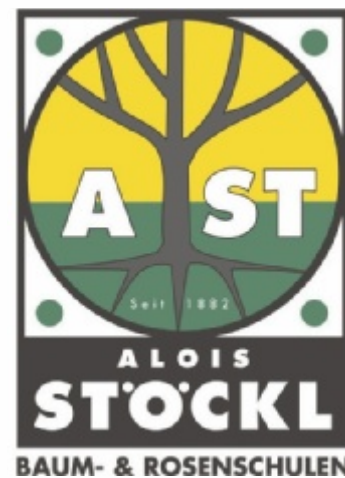
zu gewährleisten“, sagt Veronika Stöckl. Im ALOIS STÖCKL-Pflanzencenter in Wels in der Salzburgerstraße kümmert sich ein engagiertes Gärtner-Team um Wünsche und Anliegen der Privatkunden.

Der Klimawandel fordert Anpassungen

Die Anforderungen an die Zukunft liegen darin, auf die veränderten Klimabedingungen zu reagieren. So wurde in den letzten Jahren schon verstärkt darauf geachtet, das Sortiment der Laubbäume an die beson-

deren Verhältnisse der Städte was Hitzeresistenz und Trockenheitstoleranz betrifft anzupassen. Darüber hinaus liegt das Augenmerk bei den Klimabäumen auch auf Eigenschaften wie Frosthärte, geringe Krankheitsanfälligkeit sowie weitgehende Schädlingsresistenz.

Wichtige Sorten bei den Klimabäumen sind zum Beispiel Feldahorn, Kupferfelsenbirne, Elsbeere, Zürgelbaum oder der Eisenholzbaum. Letzterer zeichnet sich aufgrund seiner Robustheit, Wärmetoleranz und Frosthärte aus. ■ Anzeige



Baumschulen
ALOIS STÖCKL GmbH
Stöckl-Allee 6
4755 Zell an der Pram
www.baumschule-stoeckl.at



Garten- und Landschaftsbaukunden werden mit eigenen Lastwagen beliefert. Bei Neuplanungen gilt es, dem Klimawandel Rechnung zu tragen.

AMS

„Leitbetriebe sind die Garanten für attraktive und gut entlohnte Jobs“

BEZIRK SCHÄRDING. Leitbetriebe halten eine Region am Laufen – doch was macht sie wirklich aus? Schärdings AMS-Leiter Harald Slaby betont: Hinter stabilen Jobs stehen Unternehmen, die mehr leisten als nur wirtschaftlichen Erfolg.

Tips: Wie definiert das AMS einen „Leitbetrieb“ im arbeitsmarktpolitischen Kontext?

Harald Slaby: Leitbetriebe sind die Garanten für attraktive, sichere und gut entlohnte Jobs in der Region.

Tips: Was muss ein Unternehmen erfüllen, um als Leitbetrieb anerkannt zu werden?

Slaby: Ein Leitbetrieb ist wirtschaftlich erfolgreich und trägt durch seine Dienstleistungen, Produkte, Arbeitsplätze und Investitionen nachhaltig zum Wohlstand der Region bei.

Tips: Welche Rolle spielen Leitbetriebe für die regionale Beschäftigungsentwicklung?

Slaby: Leitbetriebe sind die maßgeblichen Motoren, die Standortqualität, Kaufkraft und Beschäftigung im Bezirk Schärding sichern.

Tips: Arbeiten Leitbetriebe und das AMS zusammen? Welche aktuellen Entwicklungen gibt es bei dem Thema?



AMS-Leiter Harald Slaby

Foto: Pils

Slaby: Unternehmen bei der Mitarbeitersuche bestmöglich zu unterstützen, ist ein wesentlicher Kernprozess des AMS. Pro Jahr melden uns beispielsweise knapp 400 Firmen des Bezirks ihre offenen Stellen.

Mit aktuell fast 700 Job- und 200

Lehrstellenangeboten zeigt die heimische Wirtschaft weiter Stärke.

Tips: Was sind aktuell die größten Herausforderungen? Wo sehen Sie die größten Chancen?

Slaby: Arbeitskräftemangel, Teuerung, Energie bleiben vorrangige Themen.

Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz werden in einigen Bereichen große Chancen eröffnen. Egal aber ob Handwerk, Dienstleistung, Industrie – die Basis betrieblicher Erfolge bleiben Qualität, Innovationsbereitschaft, Kundenorientierung sowie gut ausgebildete zufriedene Mitarbeiter. ■

GEINBERG[®]
SPA RESORT • THERME

SPA+
ADULTS ONLY

Silvia Schneider
Schauspieler, Moderatorin, Designerin
und SPAplus Ambassador



SPA+

UPGRADE YOUR DAY: Genießen Sie im SPAplus Wellbeing Next Level auf 2.500 m² mit Erlebnisaufgüssen, Schaumdampfbad, Ruhebereichen mit Designer-Daybeds und Salz-Lounge. Information & Buchung: www.spaplus.at

Ein Resort der

VAMED
VITALITY
WORLDthe
relaxing
way
of life

MARKTPLATZ

Aktuelles



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857



Poolroboter Zodiac Vortex OV 3505, für Boden und Wände, super Zustand, selten benutzt. VP: € 250,- ☎ 0664-4010467

Partner-/Freundschaft

Claudia 46 J., herzlich, verlässlich, mitten im Leben. Ich wünsche mir ein echtes Wir mit Respekt, Humor und gemeinsamen Plänen. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Franz 52 J., handwerklich begabt, humorvoll, verlässlich. Suche treue, ehrliche Partnerin für ein stabiles Miteinander und gemeinsame Wege. ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Helene 62 J. Witwe. Sie liebt die Natur, Berge, Seen, Sport, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, Kochen, Küssen u. viel Zärtlichkeit. Du gerne bis ca. aktive 75 J. der Treue u. Ehrlichkeit schätzt. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch **SA. u. SO.**

Maria mobile 74 J. Witwe, umzugsbereit. Ich möchte für Dich kochen, Reden, Lachen, für Dich sorgen u. nicht mehr einsam sein. Du kannst gerne bis 85 J. sein. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch **SA. u. SO.**

Zu kaufen gesucht

Seriöser Ankauf von Porzellan, Bleikristall, Zinn, Möbel, Briefmarken, hochwertige Bekleidung, Teppiche, Gemälde, Uhren ☎ 0660 5416990

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 3. April von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Schärding: Ostermarkt vom 3. bis 5. April; Stadtplatz, jew. 9 - 18.00



ZIPPER-WERKSVERKAUF in Schlüßlberg, jeden Freitag von 7.30-12.00 Uhr. Ausstellungsmaschinen-, Maschinen mit Verpackungsschäden od. Gebrauchtmaschinen aus dem Zipper Sortiment zu reduzierten Preisen: ZIPPER die Marke für Baumaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Stromerzeuger, Werkstatt-ausrüstung
ZIPPER Maschinen
Gewerbepark 8,
4707 Schlüßlberg,
www.zipper-maschinen.at

Rund um Haus u. Garten

ALLE ART PFLASTERUNGEN GRANITMAUERN
0660-5295218

GARTENBAU PFLASTERBAU SANIERUNG NATURSTEINMAUERN
0660/2941111

Pflasterverlegung Sanierungen
0660/7199632



Verschiedenes

Suche Güllefass, Mähwerk, Schwader, Heuraupe, Pflug und Miststreuer.
DANKE! ☎ 0699 11168509

14601
Tage alt!
... aber wer zählt da schon mit!?

Wir 😊 ...alles Gute!

Verkauf

Mostfässer gebraucht, in gutem Zustand, 3x 70l und 5x 60l, Räucherfass, Selbstbau für Fische, mit Zubehör, ☎ 07712 36078



Zille von Wittl, 7m, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Antifoulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder**, 40 PS, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,-. Besichtigung Halle Zentrum Wels. ☎ 0677/61735443 (Gudrun), gudrun@andresen.at

MOBILITÄT

Verkauf

Verkaufe Nissan Micra, 0,9 IG-T TEKNA Limousine, weiß, Erstbesitz, Baujahr 4/2018, 40.180 km, 90 PS, wie neu.
☎ 0664 6147055

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Lieber Michael!

Fünzig wirst du heute - na und!? Zugegeben die Zahl ist rund. Doch Angst zu machen braucht sie dir nicht, denn eigentlich hat sie kein Gewicht. Du stehst mitten im Leben - was willst du mehr?

Wir alle wünschen dir darum sehr: Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und weiterhin eine gute Zeit!

Alles Gute zum 50er
Deine Familie

Jetzt profitieren:
Frischer Wind fürs Zuhause!

Keller räumen, Kästen ordnen – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. April 2026.

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Günstige Autos gesucht!
PKW, Bus, LKW (auch Unfall).
Bitte alles anbieten.
0677 63028490.

IMMOBILIEN

Verkauf

Erbhof sucht Käufer - 20 ha Betrieb sucht Nachfolger in Salzburg Flachgau.
☎ 0664 1001120

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

8		7	1		3	6		4
5			4		9			1
	5			1			3	
		9				1		
	6			7			5	
7			5		2			9
1		2	7		6	4		5

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

IMPRESSUM

REDAKTION SCHÄRDING
Silberzeile 5
4780 Schärding
Tel.: +43 7712 60551
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Theresa Senzenberger
Kundenberatung:
Alexander Kold
Daniel Wittmann
Verkaufs-Innendienst:
Susanne Roiter
Grafik:
Karin Standhartinger

Auflage Schärding: 19.953

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips Ausgaben: 497.378



VRM:
Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



JOBS

Stellenangebote

Reinigungshilfe in Schär-
ding, 14-tägig, für ca. 3 Std.
gesucht. ☎ 0676 5048393

Reinigungskraft gesucht,
für ein Privathaus suchen wir ei-
ne zuverlässige Reinigungskraft
für ca. 1x wöchentlich (4-5
Stunden). Freie Zeiteinteilung,
gute Bezahlung; Bei Interesse
freuen wir uns über Ihren Anruf
unter: ☎ 07712 5199 (erreich-
bar von 09:00 bis 13:00 Uhr)

Wir suchen für unsere pflegebe-
dürftigen Eltern eine stunden-
weise **Betreuung** im Raum
Schärding. Nähere Informatio-
nen ☎ 0664 5310100

**Ein starker
Einstieg für
neue Tips
Werbekunden!**

Ihr Tips-Verkaufsberater
informiert Sie gerne über
die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt



**Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:**

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-schaerding@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7712 60551**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter),
die Bezirksamgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck,
Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen.
Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),
Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-,
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird
zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

**Kleinanzeige
aufgeben?**

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

**MADE IN
AUSTRIA**

»Ich buche Werbung in
österreichischen Medien, weil
österreichische Medien leistungs-
stark und vertrauenswürdig sind
und uns einfach am Herzen
liegen.«

Thomas Saliger,
XXXLutz Marketingleiter

**MADE FOR
AUSTRIA**

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch



WERDE TEIL

Bewerbungsfrist:
27.04.2026

UNSERES TEAMS

**LEHRE
ZUR PFLEGEASSISTENZ (PA)
ODER PFLEGE-
FACHASSISTENZ (PFA)**

(m / w / d)

**Bezirksalten- und Pflegeheim
Zell an der Pram**

Ausbildungsstart: September 2026

NÄHERE INFOS:
☎ 07764/60333

BEWERBUNG:
🌐 online unter:
<https://www.shv-schaerding.at/job-und-ausbildungsboerse/>

Detaill-
ausschreibung
unter dem
angeführten
QR-Code

www.shv-schaerding.at

**Die neue App:
Tips Shorts –
News, die passen!**

Jetzt mit Regionsauswahl

**KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG**



tips.at/shorts



Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche
Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter
den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für
Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



FREIZEITANGEBOT

Erste Soccergolfanlage im Innviertel startet in die zweite Spielsaison

HANDENBERG. Bei bestem Frühlingswetter und musikalisch umrahmten Frühschoppen mit der Veranstaltung „Ball & Bier“ im Rahmen des Innviertler Biermärzes wurde die Soccergolfanlage in Handenberg aus dem Winterschlaf geweckt und startete offiziell in ihre zweite Saison.

Seit 25. März kann die 18-Loch-Anlage wieder von Mittwoch bis Sonntag bespielt werden. Auf einer Fläche von rund 2,5 Hektar warten abwechslungsreiche Bahnen mit unterschiedlichsten Hindernissen, die ein Spielvergnügen für rund zwei Stunden bieten. Soccergolf funktioniert ähnlich wie Minigolf – mit dem

Unterschied, dass mit einem Fußball gespielt wird und die Bahnen deutlich größer sind. Ziel ist es, den Ball mit möglichst wenigen Kontakten ins Loch zu befördern. Während die Spielflächen kurz gemäht sind, bleibt das Gras rundherum bewusst länger, was zusätzliche Herausforderungen schafft.

Hinter dem Projekt stehen Claudia und Josef Stopfner, die gemeinsam mit ihren Töchtern die Idee vor rund fünf Jahren entwickelten. Josef – besser bekannt als Joe – ist selbst leidenschaftlicher Soccergolfer, Mitglied in einem Salzburger Verein und nimmt dabei sogar an Weltmeisterschaften teil. Seine Begeisterung für die Trendsport-



Viele nutzten den Saisonauftakt für eine erste Runde.

Foto: Tips/antlinger

art war letztlich auch der Auslöser, die Anlage im Innviertel zu realisieren. Dabei wollten sie vor allem eines schaffen: einen

Treffpunkt für Jung und Alt. Neben dem Freizeitaspekt werden auch sportliche Ambitionen gefördert – etwa bei Vereinsmeisterschaften oder Turnieren. So wurden im vergangenen Jahr erstmals die „Innviertel Open“ in Handenberg ausgetragen. Anfang Oktober ist bereits die zweite Auflage geplant, bei der jeder mitspielen kann.

Wer die Trendsportart selbst ausprobieren möchte: Tips verlost eine Partie für eine Gruppe mit bis zu vier Spielern. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
07.04.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/25921
oder QR Code scannen



Doris Grabmann (M., l.) übergab ihre Funktion als Obfrau an Anna Wimerder (M., r.)

REITVEREIN

Neue Obfrau gewählt

BRUNNENTHAL/SCHÄRDING.

Beim Union RBBS Reitverein Bräugut Brunnenthal-Schärding kam es zu einem Wechsel an der Spitze: Anna Wimerder ist die neue Obfrau des Vereins.

Der neue Vorstand wurde bei der Jahreshauptversammlung gewählt. Der Verein blickte dabei auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Zu den Höhepunkten zählten unter anderem das Reitercamp für die Jugend sowie das Charity-Weihnachtsreiten. Nach mehreren Jahren engagierter Arbeit verabschie-

deten sich Obfrau Doris Grabmann und ihr Stellvertreter Wolfgang Himsl aus der Vereinsführung. Auch Zeugwartin Petra Schmied legte ihr Amt zurück, bleibt dem Verein jedoch als Rechnungsprüferin erhalten.

Zur neuen Obfrau wurde Anna Wimerder gewählt, ihre Stellvertreterin ist Marie-Theres Wimerder. Cornelia Reisinger übernimmt die Funktion der Zeugwartin. Der Verein will künftig die Jugendarbeit weiter stärken und das Vereinsleben aktiv gestalten. ■

SPEERWURF

Andorfer Athlet wurde Staatsmeister

ANDORF. Für eine große Überraschung sorgte Ludwig Schwaiger, ein Athlet des Andorfer Vereins Sportunion IG-LA long life, bei den Winterwurf-Staatsmeisterschaften in St. Pölten: Er sicherte sich im Speerwurf den Staatsmeistertitel in der allgemeinen Klasse.

Die Vorzeichen standen zunächst ganz im Zeichen eines lockeren Wettkampfs. „Das Ziel war, einfach Spaß zu haben bei diesem Wettkampf. Deshalb ging ich auch mit diesem Mindset rein“, berichtet Schwaiger. Doch der Wettkampf entwickelte schnell eine eigene Dynamik. Schwaiger verbesserte sich kontinuierlich und lieferte sich mit seinen Konkurrenten ein spannendes Duell auf



Ludwig Schwaiger

Foto: ÖLV

Augenhöhe. Schließlich siegte er mit einer Weite von 57,90 Metern. „Der Wettkampf verlief fast perfekt und ich konnte mich von Wurf zu Wurf steigern“, so Schwaiger. „Ich wusste natürlich, dass ich gut drauf bin, weil das Wintertraining fast perfekt war, aber dass der Saisonstart so verlaufen würde, konnte keiner wissen.“ ■



Der getestete Skoda Fabia 130 ist ab 36.970 Euro zu haben (Testwagen mit der Top-Ausstattung „Monte Carlo“).

Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Skoda Fabia 130: Der will nur spielen

Das Sondermodell des Skoda Fabia ist vielleicht kein waschechter Sportwagen, ein Spaßmacher wie es von der Sorte nur noch selten gibt aber allemal.

Anlass für das Sondermodell ist das 130-jährige Markenjubiläum. Damit ist die Zahl bei der Namensgebung auch schon geklärt, zusätzlich steht sie noch für die Leistung des Fabia. Die gute Nachricht daran: Damit das alles auch schön Sinn ergibt und stimmig wirkt, ist hier von kW die Rede. Für eine Angabe in PS ist Skoda noch 47 Jahre zu jung, ergo dessen haben wir es mit einem 177 PS starken Kleinwagen zu tun.

Verantwortlich dafür ist der eh allseits bekannte 1.5 TSI Turbo-Benziner, dem aber nach klassischer Machart etwas auf die Sprünge geholfen wird. Also nix Software, an der Hardware wurde Hand angelegt, zu lesen ist von optimiertem Ansaugkrümmer und Schwingungsdämpfer. Nebst Leistung hat sich das auch auf das Drehmoment ausgewirkt, die maximal möglichen 250 New-

tonmeter stehen von 1.500 bis 4.000 Umdrehungen zur Verfügung. Anders gesagt: Sehr lang.

Kleinwagen, große Performance

No na hat der Antrieb mit dem kleinen Fabia seinen Heidenspaß, gilt es doch nur geradezu lächerliche 1.274 Kilogramm zu bewegen. Nach 7,4 Sekunden fällt die 100 km/h-Grenze, bei 228 km/h ist Schluss. Lässige Zahlen, die aber das ganzheitliche Erlebnis nicht vollständig wiedergeben können. Seine kompakten Abmessungen lassen einen gefühlt jedes km/h spüren, akustische Zurückhaltung ist ein Fremdwort, während besonders im Sportmodus jeder Arbeitsschritt des 7-Gang-DSG ebenfalls Teil der Erlebniswelt ist.

Keine elektrischen Spielereien, nur pure fossile Antriebskraft. Fehlt nur noch der Wunderbaum Duftnote „Benzin“. Auch optisch macht er keinen Hehl aus seinem Tatenrang. Ohne ins Pubertäre abzuweichen, machen eigens designte Spoilerlippe, markanter Heckspoiler, schwarze Doppelendrohre, 18

Zoll große LIBRA-Felgen, rote Bremssättel, eigene „130“-Embleme und 15 Millimeter Tieferlegung mächtig Eindruck.

Sportlich bis ins Detail

Der im Interieur nicht wirklich nachlässt. Sportsitze mit integrierten Kopfstützen und silberne Dekoreinlagen mit matten Oberflächen erfreuen das Auge, während die Hände ihre Finger nicht vom Sportlederlenkrad lassen können. Komfort kommt auch vor, abseits von Sitz- und Lenkradheizung sollte man sich aber nicht zu viel erwarten. Wobei die wunderbar einfache Bedienung in dem Kontext nicht unterschätzt werden darf. Der Jüngste ist der Fabia ja nicht mehr, analoge Klimasteuerung und klassische Lenkradtasten sind aber bei Gott kein Nachteil. Eher ein Muss, angesichts der hohen Kurvenkompetenz. Lässt man den Top-Fabia von der Leine, geht es ordentlich zur Sache. Wieselflink und kurvengierig begeistert der Skoda als echter Kurvenräuber, trotz fehlendem Allrad bleibt er stets auf der sicheren Seite und gut beherrschbar.

Das Sportfahrwerk ist von der knackigeren Sorte, hat aber Anstand genug, nicht jeden Kieselstein an die Bandscheiben weiterzureichen. Passt so.

Der Skoda Fabia 130 startet bei 36.970 Euro. Viel Geld, weil er aber auf der Top-Ausstattung „Monte Carlo“ basiert und alle sportlich relevanten Features sowieso fix dabei sind, ist das in der Form voll in Ordnung. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Skoda Fabia 130

Motor: 4-Zylinder Turbo-Benziner
Leistung: 177 PS
Testverbrauch: 6,6 Liter
Vmax: 228 km/h
0 auf 100 km/h: 7,4 Sek
Preis Testwagen: ab 36.970 Euro



TIPS-GEWINNSPIEL

Neue Dino-Abenteuer

KIRCHDORF/INN. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg lädt mit 100 Exponaten und Mitmachstationen zur Reise in die Urzeit ein. **Tips verlost 6x2 Freikarten!**

2026 warten viele Neuerungen und Erweiterungen. Eine davon ist der Brachiosaurus „Brutus“, der von Kindern gefüttert werden kann. Die interaktive Station ermöglicht hautnahe Dino-Momente. Ebenfalls neu ist eine rund 80 Meter lange Murbahn, die sich quer durch das Dinoland schlängelt. Das modernisierte Dinoland-Kino präsentiert lehrreiche Filme rund um Dinosaurier und Erdgeschichte. Abgesehen von den Neuerungen bietet das Dinoland ein umfangreiches Abenteuerangebot.

In den oberösterreichischen Ferien ist das Ausflugsziel von Mittwoch bis Sonntag jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Außerhalb der ober-



Brachiosaurus „Brutus“ Foto: Dominik Gruss

österreichischen Ferien gelten Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils von 10 bis 17 Uhr. Die empfohlene Besuchsdauer beträgt mindestens drei Stunden. Kinder unter vier Jahren haben freien Eintritt. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
22.04.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25923
oder QR Code scannen



KOMÖDIE

Theater: Der verkaufte Großvater

ALTSCHWENDT. Die Theatergruppe Altschwendt bringt ab Sonntag, 5. April, mit „Der verkaufte Großvater“ einen Klassiker der Volkskomödie auf die Bühne des KuBik-Saals.



Ein Großvater sorgt in der Komödie für viel Wirbel. Foto: Theatergruppe Altschwendt

Im Zentrum des Stücks steht ein eigensinniger Großvater, der auf dem verschuldeten Bauernhof seines Enkels für Spannungen sorgt. In ihrer Geldnot greift die Familie zu einer drastischen Maßnahme: Der Großvater wird verkauft. Doch der Plan geht nicht auf – denn der vermeintlich hilflose Alte erweist sich als cleverer Gegenspieler und bringt die Vorhaben der anderen gehörig ins Wanken. Derbe Dialoge treffen auf Situationskomik. In der Fassung von Franz Xaver Kroetz erhält die Volkskomö-

die zusätzliche Tiefe und ist überraschend aktuell. Regie führt Daniel Pascal.

Karten können täglich zwischen 17 und 19 Uhr telefonisch unter 0664 99401112 reserviert werden. Weitere Infos gibt es unter www.theatergruppe-altschwendt.at ■

Sonntag, 5. April
KuBik-Saal, Altschwendt
20 Uhr / 19 Euro



Der Musikverein Sigharting setzt beim Osterkonzert auf Emotionen. Foto: MV Sigharting

MUSIKVEREIN

Osterkonzert mit emotionaler Note

SIGHARTING. Der Musikverein Sigharting setzt seine Tradition fort und lädt am Ostersonntag, 5. April, zum Osterkonzert. Die Musiker versprechen ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm. Neben klassischen Märschen und Polkas stehen mit der „Olympic Fanfare“ und Höhepunkten aus dem Musical „West Side Story“ auch Melodien mit Ohrwurm- sowie Gänsehautpotenzial auf dem

Programm. Eine besondere emotionale Note erhält das Konzert in diesem Jahr durch den MVS-Chor: Mehrere Stücke werden gesanglich begleitet, wodurch zusätzliche Klangfarben entstehen. Karten sind bei den Musikern erhältlich. ■

Sonntag, 5. April
Mehrzweckhalle, Sigharting
20 Uhr / VVK: 9, AK: 11 Euro



SCHÜLER

Showeinlagen und Tänze bei Sportabend

SCHÄRDING. Die Sportmittelschule Schärding veranstaltet am Freitag, 10. April, seinen traditionellen Sportabend zum 35. Mal.

„Die Sportschüler freuen sich schon sehr auf diese Veranstaltung und es ist für sie jedes Jahr ein Höhepunkt, ihr Können vor vielen Zuschauern zu zeigen“, sagt Sportkoordinator Klaus Angerer. Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Turnvorführungen am Boden, Balken und beim Kastenspringen sind ebenso geplant wie Showeinlagen unter Titeln wie „Innwatch“, „Table Takeover“, „Hula Hoop“ oder „Minion Rope Party“. Ergänzt wird das Programm durch verschiedene Tänze wie „Spirit of



Foto: Andexlinger

Spektakuläre Auftritte sind zu erwarten.

the wild“ und „Two Voices-One Power“. Den Abschluss bildet eine gemeinsame Schlussnummer mit über 40 Kindern unter dem Motto „Aladdin-1001 Sportnacht“. ■

Freitag, 10. April
Bezirkssporthalle, Schärding
19.30 Uhr



BUNT

Osterhase und Markt: Ostern in der Barockstadt

SCHÄRDING. Zur Osterzeit bietet die Barockstadt Schärding wieder ein buntes Programm. Die frühlingshaft geschmückten Brunnen und ein Kunsthandwerksmarkt laden zu einem gemütlichen Bummel ein. Auch der Osterhase ist unterwegs.

Besonders die dekorierten Brunnen setzen farbenfrohe Akzente im Stadtbild und sollen auch heuer wieder zum Blickfang werden. Ein beliebtes Fotomotiv ist der lebensgroße Osterhase beim Raika-Brunnen.

Ein Höhepunkt für Familien erwartet die Besucher am Karfreitag, 3. April: Der Osterhase ist zwischen 10 und 12 Uhr sowie von



Ein Kunsthandwerksmarkt bietet Selbstgemachtes.

Foto: Stadtgemeinde Schärding

14 bis 16 Uhr in der Innenstadt unterwegs und hat kleine Geschenke im Gepäck.

Ostermarkt

Von Karfreitag bis Ostersonntag, 3. bis 5. April, findet außerdem der

traditionelle Ostermarkt am Oberen Stadtplatz statt. Der dreitägige Kunsthandwerksmarkt bietet täglich von 9 bis 18 Uhr eine vielfältige Auswahl – von Selbstgemachtem über Glas- bis hin zu Keramikunst. Der Eintritt ist frei. ■

OSTERMONTAG

Musikalische Vesper

ENGELHARTSZELL. In der Kirche des Stiftes Engelszell findet am Ostermontag, 6. April, eine musikalische Vesper mit Martin Felhofer, dem Altabt des Stiftes Schlögl, statt.

Stiftsorganist Basil Coleman und Musikschuldirektor Walter Zauner gestalten das Abendgebet musikalisch. Seit der Weihe der Chororgel im Jahr 1992 und der großen Orgel im Jahr 1996 wird in der Stiftskirche an hohen Feiertagen eine feierliche Vesper mit musikalischer Gestaltung veranstaltet. Diese Tradition wird auch nach dem Rückzug der Trappisten beibehalten. ■

Montag, 6. April
Stiftskirche, Engelszell
17 Uhr

ZEBRAS

Improkabarett: „Sie wünschen, wir spielen“

ZELL/PRAM. Unter dem Motto „Sie wünschen, wir spielen“ bringt die Improkabarett-Gruppe „die zebras“ ihr spontanes Theaterformat nach Zell an der Pram. Die Linzer Truppe, die regelmäßig im Landestheater auftritt, ist am Donnerstag, 9. April, im Pfarrzentrum zu Gast.



In Zell an der Pram sorgen „die zebras“ für Überraschungen.

Foto: Reinhard Winkler

Das Besondere bei der Veranstaltung: Das Publikum übernimmt die Regie. Aus den Ideen der Zuschauer entstehen live auf der Bühne einzigartige Geschichten – mal dramatisch, mal romantisch, teils urkomisch und immer wieder überraschend. Nichts ist vorgeplant, selbst die Lieder werden spontan improvisiert. Das Ensemble will einen abwechslungs-

reichen Abend voller unerwarteter Wendungen und unvergesslicher Szenen bieten.

Auf der Bühne stehen Stefanie Altenhofer, Matthias Hack und Matthias Schloßgangl, musikalisch begleitet von Andreas Neubauer am Klavier. Vorverkaufs-

karten sind online unter www.ewk-zell.at erhältlich, Restkarten gibt es an der Abendkasse. ■

Donnerstag, 9. April
Pfarrzentrum, Zell/Pram
19.30 Uhr / 24 Euro

FF-ZELTFEST

NEUNDLING

ALTE ZIEGELEI METTMACH

Do, 28.5.26

DAS COMEBACK DES JAHRES!



Fr, 29.5.26

20 JAHRE
KERNOLAMAZONEN
LIEBE & KERNOL



Vorprogramm:
Roland Otto Bauschenberger
JETZT Tickets sichern!!
www.ff-neundling.at
oder bei oeticket.com

TOP-Termine



INNTRADA: COBARIO
ST. MARTIN/I. Mit zwei Gitarren und einer Violine gastiert das virtuose Trio Cobario am Samstag, 18. April, um 20 Uhr im Martinussaal der LMS St. Martin/I. Karten (33 Euro): www.oeticket.com, Ö-Ticket-VVK-Stellen; ohne VVK-Gebühr: Marktgemeinde und Raiffeisenbank St. Martin



MEUTE: „JUBEL 10 YEARS“
LINZ. Der Bass vibriert, das Konfetti flimmert und die roten Uniformen glitzern im Strobo: Die Hamburger Techno Marching Band Meute lädt am Freitag, 17. Juli, 20 Uhr, am Domplatz Linz zur gemeinsamen Liebeserklärung an die letzten zehn Jahre Ausnahmezustand! Infos/Karten: klassikamdom.at

Auflösung Sudoku

6	1	4	2	8	7	5	9	3
8	9	7	1	5	3	6	2	4
5	2	3	4	6	9	8	7	1
2	5	8	9	1	4	7	3	6
3	7	9	6	2	5	1	4	8
4	6	1	3	7	8	9	5	2
7	8	6	5	4	2	3	1	9
1	3	2	7	9	6	4	8	5
9	4	5	8	3	1	2	6	7

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altschwendt: Stockschießen der Senioren; Asphaltbahnen, jd. Mo, 13.30 - 16.00, VA: Stocksützen

Andorf: BSB-Body-Soul-Balance; EKiz, jd. Mo u. Di, 19.30 - 20.30, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Early Bird - Sport am Morgen; EKiz, jd. Fr 8 - 9.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Functional Fitness; Mittelschule, jd. Mi, 18 - 19.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Musikgarten für Babys; FIM, jd. Do, 8.45 - 9.15, ☎ +43 664 3979606

Andorf: Purzelbaum & Klettermax - Turnen für Kinder 3 - 6 J.; Mittelschule, jd. Mi, 16 - 17.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Yoga 2; EKiz, jd. Do, 17.45 - 18.45, ☎ +43 650 4573057

Riedau: JUMPX mit Olivia; VS/Turnsaal, jd. Do (bis Ende April 2026), 19.30 - 20.20, Anm.: ☎ 0664 2026999

Riedau: NEUE Spielgruppe für Kinder ab 1 Jahr; EKZ, jeden Freitag, 9 - 10.30

Riedau: Yoga - Finde deine natürliche Balance; VS/Turnsaal, jd. Do (bis 28.05.26), 17.30 - 18.30, Anm.: ☎ 0676 9238698

Schärding: InfoTreff für alle Frauen (Arbeit suchende Frauen, FBZ-Interessentinnen, akt. + ehem. Teilnehmerinnen des FBZ) im FrauenBerufsZentrum (Eduard-Kyrle-Straße 1) jd. Fr, 8 - 11.00, Anm.: ☎ 07712 90988 o. fbz.schaerding@iab.at

Sigharting: Kraft- und Fitnesstraining; Turnsaal VS, jd. Mo, 18.30 - 20.00

St. Aegidi: Männerturnen; Turnhalle MS, jd. Mi, 19.00

St. Aegidi: Wirbelsäulengymnastik; Turnhalle MS, jd. Mo, 19.30

St. Roman: Turnen für Jedermann; Turnhalle der VS, jd. Mi, 19.00, € 10,- p. Semester, o. Anm.

Waldkirchen/Wesen: Yoga; Turnhalle der VS, jd. Di, 18.30

DO, 2. April

Brunnenthal: Gründonnerstags-Gottesdienst; Pfarrkirche, 18.30

Zell/Pram: Gründonnerstagsliturgie - Abendmahl; Pfarrkirche, 20.00

FR, 3. April

Brunnenthal: Karfreitags-Gottesdienst; Pfarrkirche, 9.30

Engelhartszell: Gottesdienst zum Karfreitag; Pfarrkirche, 19.00

Schärding: Der Osterhase kommt; Innenstadt, 10 - 12.00 und 14 - 16.00, VA: Stadtgemeinde

Schärding: Gottesdienst; Kirche am Stein, 9.30, VA: Evang. Pfarrgemeinde Schärding

Zell/Pram: Karfreitagsliturgie, Pfarrkirche, 15.00, Kreuzweg, 19.30

SA, 4. April

Andorf: Fußballmatch "FC Illumina Andorf - UFC Eferding"; Sportarena, 16.30

Andorf: Ostereiersuche; Fischerhütte Großschörgern, 15.00, Ski- und Snowboard Club

Engelhartszell: Feier der Osternacht mit Speisenweihe; Pfarrkirche, 20.00

Engelhartszell: Ostereier-Aktion der SPÖ; Marktplatz, 9 - 11.00

Rainbach: Ostereier-Suche; Berndlsiedlung beim Spielplatz, 13.30

Rainbach: Ostereierverteilung; beim Cafe Sondor

Rainbach: Osterschau; Vereinshalle, 9 - 14.00, VA: Kleintierzuchtverein

Riedau: Ostergrabwache; Marktplatz - Pfarrkirche, 17 - 19.30

Riedau: Osternachtsfeier; Pfarrkirche, 20.00

Zell/Pram: Kinderandacht, Pfarrkirche, 14.00, Auferstehungsfeier, 20.00

Zell/Pram: Osterkonzert; Freskensaal Schloss, 11.00, VA: Austrian Master Classes Jugendkurse

SO, 5. April

Altschwendt: Der verkaufte Großvater, Theater; KuBiK-Saal, 20.00, Karten: ☎ 0664 99401112 (tägl. zw. 17 und 19.00), VA: Theatergruppe Altschwendt

Brunnenthal: Ostersonntag-Gottesdienste: Auferstehungsfeier, 6.00; Ostergottesdienst, 9.30; Ostergottesdienst in Wallensham (Sportplatz), 10.00; Familien-Ostergottesdienst, 10.00

Engelhartszell: Heilige Messe mit Speisenweihe; Pfarrkirche, 10.00

Riedau: Festgottesdienst mit Speisensegnung; Pfarrkirche, 8.45

Schärding: Familiengottesdienst; Kirche am Stein, 9.30, VA: Evang. Pfarrgem. Schärding

Waldkirchen/Wesen: Ostersonntag, Pfarrgottesdienst; Pfarrkirche, 8.30

Waldkirchen/Wesen: Ostersonntag, Pfarrgottesdienst; Pfarre Wesenufer, 10.00

MO, 6. April

Altschwendt: Der verkaufte Großvater, Theater; KuBiK-Saal, 18.00, Karten: ☎ 0664 99401112 (tägl. zw. 17 und 19.00), VA: Theatergruppe Altschwendt

Brunnenthal: Ostermontag-Gottesdienst; Pfarrkirche, 9.30

Engelhartszell: Heilige Messe zum Ostermontag; Pfarrkirche, 10.00

Engelhartszell: Musikalische Vesper zum Ostermontag; Stiftskirche, 17.00

Riedau: Ostermontag, Heilige Messe; Pfarrkirche, 8.45

Zell/Pram: Ostermontag; Pfarrkirche, 9.15

Zell/Pram: Ostersonntag, gestaltet von Kirchenchor und MV, Pfarrkirche, 9.15

TOP-Termine



DIE ITALIENISCHE NACHT
RIED. La Banda Italiana und Stars der Pop-, Musical- und Opernwelt versetzen das Publikum am 17. 4. in der Messe Ried mit Hits wie Gente Di Mare, Sempre Sempre, Felicità oder Buona Domenica in Urlaubsstimmung. Karten: oeticket.com, Weberzeile, Trafikplus, MediaMarkt, Libro, Schröder Konzerte 0732 221523



WELSER BUSINESSRUN
WELS. Rund 4.000 Aktive werden zu Österreichs größtem Firmenlauf und -Walk (völlig flache 5.000 Meter) am Donnerstag, 28. Mai, in Wels erwartet. Teilnehmen kann Jeder – auch Privatpersonen! Die vergünstigte Voranmeldung ist bis 18. Mai via www.welser-businessrun.at möglich.



HOAMAT OPEN AIR SOMMER
HAIBACH OB DER DONAU. Auch dieses Jahr präsentiert die Hoamat im Sommer mehrere Open-Air-Konzerte: am Donnerstag, 13. August, „Falco – Live on screen“ (am Bild), am Freitag, 14. August, Ronan Keating und am Sonntag, 16. August, Gert Steinbäcker. Tickets gibt es unter www.hoamat.net

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 13. April, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme*:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
*Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-schaerding@tips.at

TERMINANZEIGEN

DI, 7. April

Mayrhof: Aderlass, Martin Spinka; Heuboden Kronedt, Anm.: ☎ 0676 814245519

Raab: Spechttag des OÖ Seniorenbundes; Gemeindeamt/Sitzungszimmer, 13.30 - 14.30, kostenlos

Riedau: Stammtisch für pflegende Angehörige; Rot-Kreuz-Stelle, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

St. Marienkirchen: miteinander red'n, Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Drogenkonsum; Dietrichshofen 15, 19.00, Anm.: ☎ 0660 9999522

Zell/Pram: Stammtisch pflegende Angehörige; Rot-Kreuz-Stelle Riedau, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde

MI, 8. April

Mayrhof: Trotzdem - weiter - gehen, Gesprächsreihe in der Natur zur Trauerbegleitung; TP: Massagefachinstitut Heidi Voitleitner, 14 - 17.00, Anm.: heidi.voitleitner@aon.at

DO, 9. April

Engelhartzell: Stammtisch der Ortsbauernschaft, Restaurant Bernhards, 18.30

Riedau: Amtstag Notariat Raab; Marktgemeindeamt, 15.30 - 16.30

FR, 10. April

Andorf: Bauernmarkt "Käsewaffel", Volkstfestgelände, 14 - 17.00

Andorf: Gemma zum Heurigen, Wienerlieder und Beisltheater von Salettl; GH Bauböck, 19.00

Engelhartzell: Musikkaffee mit Instrumentenvorstellung; Musikheim, 14 - 16.00, VA: MV

Riedau: Atsv Preisschnapsen; GH Laufenböck, 19.00

Schardenberg: Frühjahrskonzert; Mittelschule, 20.00, VA: Trachtenmusikappelle

Blutspenden

St. Willibald: am 8. April; Volksschule, 15.30 - 20.30

Beratungs-Tipps

Andorf/Schärding: Einzel-, Paar- und Familienberatung, ☎ 0732 773676

Bez. Ried/Schärding: Pro Mente EGO Drogenberatung; ☎ 0664 8224999

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Ried - Schärding: OÖ-Zivilinvalidenverband: Beratung für Menschen mit Behinderung zu Unterstützungen, Anträgen, Steuern u.v.m., ☎ 0650 5176970

Ried/Schärding/Grieskirchen: OÖZIV Support Coaching/Beratung f. Menschen m. gesundheitl. Beeinträchtigungen/chron. Erkrankung; 07752 26413, www.support.oeziv.org

Schärding: Beratung bei Lese-Rechtschreibschwäche und Legasthenie für Kinder und Jugendliche; FIM, ☎ 0699 10331652

Schärding: Hilfe für Kinder und Jugendliche nach Trennung oder Scheidung der Eltern; FIM, ☎ 07612 63056

Schärding: Nachhilfebörse des Jugend-Service, kostenlose Plattform für Schüler/innen u. Nachhilfelehrer/innen; ☎ 0664 600 7215920, www.jugendservice.at/learnboerse

Schärding: ÖIF: Integrationsberatung - mobile Beratungsstelle Schärding; ☎ 0732 787043

Schärding: Österr. Krebshilfe; FIM, ☎ 0664 4466334

Schärding: Psychologie & Lerntherapie; ☎ 0664 4282110

Schärding: Psychosoziale Beratungsstelle; pro mente OÖ, ☎ 07712 5855

Schärding: Ressourcentraining der MAS Alzheimerhilfe; FIM, ☎ 0664 8546692

Schärding: Schuldnerberatung; FIM, ☎ 07752 88552

Schärding: Verein Neustart - Resozialisierungshilfe für Straffällige, Unterstützung von Opfern und Prävention; FIM, ☎ 07752 83763

Schärding-Kopfung-St. Marienkirchen: Tagesbetreuung für SeniorInnen: Schärding ☎ 07712 20034, Kopfung ☎ 07763 20336, St. Marienkirchen ☎ 07717 27070

Ausstellungen

Schardenberg: Pfarrkirche: Mit Stilleben durch das Jahr, Wanderausstellung; 12. - 24. April

Wernstein: Pfarrsaal: Mit Stilleben durch das Jahr, Wanderausstellung; Vernissage: 10. April, 19.00



Gemeinsam wird der Sonnenaufgang erlebt.

Foto: CHOAT BOONYAKIAT/stock.adobe.com

OSTERN

Auferstehungsfeier für Jugendliche

ESTERNBERG. Die Jugendbeauftragten der Pfarre Schärding laden am Ostersonntag, 5. April, zur Jugendaufstehungsfeier in die Filialkirche Pyrawang, Gemeinde Esternberg, ein. Treffpunkt ist bereits um 5 Uhr. Unter dem Motto „Rise and Flow“ erwartet die Teilnehmer ein besonderer Start in den Ostermorgen. Neben einer stimmungsvollen Feier können die

Jugendlichen auch den Sonnenaufgang am Wasser erleben. Eingeladen sind nicht nur alle Jugendlichen, sondern auch alle Junggebliebenen. Im Anschluss ist ein gemütlicher Ausklang mit einem gemeinsamen Osterfrühstück geplant. ■

Sonntag, 5. April
Filialkirche Pyrawang, Esternberg
5 Uhr

KURHAUSKIRCHE

Mozarts Ostermesse erklingt in Schärding

SCHÄRDING. Die Kurhauskirche der Barmherzigen Brüder in Schärding wird am Ostermontag, 6. April, zum Schauplatz festlicher Barockmusik. Beim Hochamt steht ein Werk im Zentrum, das zu den bekanntesten Messvertonungen Wolfgang Amadé Mozarts zählt: die „Krönungsmesse“ (KV 317).

Mozart schrieb die Messe 1779 für das Osterhochamt im Salzburger Dom. Ergänzt wird das Programm durch das „Regina coeli“ (KV 276), das Mozart im selben Jahr komponierte. Die Marienantiphon trägt hörbar Einflüsse aus Georg Friedrich Händels berühmtem „Halleluja“, das ebenfalls von der Cantorey zur Aufführung gebracht wird. ■



Der Altar in der Kurhauskirche Foto: privat

Montag, 6. April
Kurhauskirche, Schärding
17.45 Uhr

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

15 Jahre

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer
DEINS
in der Personalsuche



4 Wochen
GRATIS
testen



Laufend informiert

42,195 Kilometer voller Emotionen,
Geschichten und Hintergründe.
**Jetzt alles rund um den Linz Marathon
in den OÖNachrichten lesen!**

nachrichten.at/marathongutschein





PRÄSENTIERT DEN



24. Oberbank
LINZ DONAU
MARATHON

OÖ Nachrichten L_nz



MEDIENPARTNER



11./12.04.2026
RUN ≡ STEEL CITY



www.linzmarathon.at



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)



MSC
CRUISES

ab
1.490,-

MSC SPLENDIDA

TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06.2026 (nur auf Anfrage buchbar)

03.-13.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme
- Tag 2 Pinocchiopark Collodi, Weinverkostung und Lucca
- Tag 3 Florenz
- Tag 4 Pisa - Livorno - Einschiffung
- Tag 5 Cagliari - Sardinien sonnige Hauptstadt
- Tag 6 Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer
- Tag 7 La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel
- Tag 8 Seetag
- Tag 9 Barcelona - Lebensfreude & Architektur
- Tag 10 Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt
- Tag 11 Ankunft in Livorno und Rückreise

Tips
Special
inkl. Busanreise
ab/bis Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



MADER KUONI

Fotos: GTA/GSW

ab
1.649,-

FLUSSKREUZFAHRT

„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“

02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)

08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)

- Tag 1 Anreise - Amsterdam
- Tag 2 Flusskreuzen auf dem Rhein - Düsseldorf
- Tag 3 Koblenz
- Tag 4 Traben-Trarbach - Kreuzen auf der Mosel - Bernkastel-Kues
- Tag 5 Trier - Ausflug Luxemburg
- Tag 6 Beilstein - Kreuzen auf der Mosel - Cochem
- Tag 7 Köln - Heimreise

Bei Buchung des zweiten Termins findet das Reiseprogramm in umgekehrter Reihenfolge statt.

Tips
Special
Flughafentransfer
Linz-Wien-Linz
INKLUSIVE

Stadtrund-
gang Köln
inkl. Kölsch
GRATIS

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Lust auf mehr?
Unser Reisevideo läuft auf TV1!

Tips
Reiseträume TV



Lust auf mehr?
Unser Reisevideo läuft auf TV1!

Tips
Reiseträume TV



Fotos: Pixabay

SIEBEN TAGE TIBET & ERLEBNIS SÜDWEST-CHINA

10.09.-22.09.2026 &

17.09.-29.09.2026

- Tag 1 Flug Wien-Chengdu
- Tag 2 Chengdu
- Tag 3 Ausflug Leshan
- Tag 4 Chengdu - Bahnfahrt Nachtzug Chengdu-Xining
- Tag 5 Xining - Bahnfahrt „Tibet-Express“ Xining-Lhasa
- Tag 6 Lhasa
- Tag 7 Lhasa, mit Potala-Palast und Pilgerpfad Barkhor
- Tag 8 Lhasa und Umgebung mit Drepung-Kloster und Sera-Kloster
- Tag 9 Lhasa - Kampa La-Pass - Gyantse mit Palkhor Kloster - Shigatse
- Tag 10 Shigatse mit Kloster Tashilumpo - Lhasa

Tips
Special
€ 100,-
Tips Bonus
bis 30.04.

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



ab
3.090,-

- Tag 11 Flug Lhasa-Chengdu, Chengdu
- Tag 12 Chengdu - Pandabären-Zentrum - „Abschieds-Feuertopf“
- Tag 13 Flug Chengdu - Wien

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Flüge Wien - Chengdu - Wien mit Hainan Airlines (Economy) inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg), Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Flug Lhasa - Chengdu (Economy) inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg), Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Bahnfahrt Nachtzug Chengdu - Xining, 1.Klasse/Softsleeper Vierbettabteil
- Bahnfahrt Nachtexpress Xining - Lhasa, 1.Klasse/Softsleeper Vierbettabteil
- 8 Nächtigungen in ausgewählten 4-Stern Hotels plus Early-Check-in in Chengdu
- Verpflegung: 11x Frühstück (F), 7x Mittagessen (M), 5x Abendessen (A)
- Alle Transfers sowie Ausflüge im lokalen, klimatisierten Komfortreisebus
- Besichtigungen entsprechend Programm inkl. Bewilligungen und Eintrittsgebühren
- Besorgung der Sondereinreisegenehmigung für Tibet (Tibet Permit)
- Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Chengdu sowie örtliche lokale Betreuung

MADER KUONI